

# DER GEDERSDORFER



COVID-19 Gemeinderatssitzung 14.5.2020

## Amtsstunden

Gemeinde Gedersdorf, Obere Hauptstraße 1, 3494 Theiß

Tel: 02735/3316

Mo. 07:30 - 12:00 u. 16:00 - 19:00 Uhr

Di. - Fr. 07:30 - 12:00 Uhr

## Bürgermeistersprechstunden

gegen Voranmeldung

## GV Abfallsammelzentrum „ASZ - Süd“

Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

## Feuerlöscherüberprüfung

im FF-Haus Theiss

4.7.2020

von 9:00 - 15:00 Uhr

Preis: 7,- pro Stück

### Achtung: Maskenpflicht!

Feuerlöscher können mit Namen und Adresse versehen im FF-Haus abgegeben werden. Bezahlung bei Abholung

## Impressum

### Medieninhaber und Herausgeber

Gemeinde Gedersdorf  
Obere Hauptstraße 1  
3494 Theiß  
www.gedersdorf.at

### Medienzweck

Infoblatt für Gesellschaftliches,  
Kulturelles und Sportliches  
aus dem lokalen Bereich

### Für den Inhalt verantwortlich

Bürgermeister Ing. Franz Brandl

### Redaktionsteam

Ing. Franz Gerstenmayer  
Ing. Anna-Maria Winkler  
Klaus Schacherl  
Heinz Svehla  
Mag. Martin Müller  
Ing. Jürgen Sonnleitner  
Günther Schönanger

### Layout

Claudia Stampfer

e-mail:  
zeitung.gedersdorf@gmail.com

### Inhaltsverzeichnis

Vorwort	02
Gemeindestube	03 - 14
Kindergarten, Volksschule, Musikschule, N. Mittelschule	15 - 17
Aus dem Pfarrleben	18 - 20
Zivilschutz/Umwelt	21 - 24
Vereine	25 - 30
Sport	31 - 32
Aus dem Kraftwerk	33
Gratulation	34
Veranstaltungen	35
Bevölkerungsspiegel	36

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gedersdorfer Jugend!

Seit dem Erscheinen der letzten Gemeindezeitung im März 2020 hat sich einiges verändert. Ich habe Ihnen damals einen schönen Frühlingsbeginn sowie ein frohes und besinnliches Osterfest gewünscht. Leider zeigte sich das heurige Frühjahr nicht von seiner besten Seite. Der März stellte sich mit Frostnächten ein und endete mit Schäden im Obstbau. Die Frostbewässerung führte lokal zum Zusammenbruch ganzer Obstplantagen. Der Weinbau blieb von diesen Nächten noch verschont.

Das Osterfest konnte zwar froh und besinnlich gefeiert werden, aber eingeschränkt in der eigenen Familie. So durften Kinder und Enkelkinder ihre Eltern und Großeltern nicht besuchen, wenn sie nicht im gemeinsamen Haushalt lebten.

Ein kleiner Virus namens Covid 19 veränderte schlagartig unsere Lebensgewohnheiten in den Familien, in der Gemeinde und in unserem Land. Schließlich löste der Coronavirus eine weltweite Pandemie aus.

Durch das frühzeitige und konsequente Handeln unserer Regierung konnte die rasche Verbreitung rechtzeitig eingedämmt und der Zusammenbruch unseres Gesundheitswesens verhindert werden.

Obwohl das normale Leben heruntergefahren werden musste und in vielen Bereichen Verluste und Einbußen zu verzeichnen waren und sind, konnten auch positive Aspekte gewonnen werden. Man hatte das Gefühl, die Natur braucht diese Erholung und die schnelllebige Zeit scheint eine Ruhephase einzulegen. Für viele Menschen bekamen plötzlich wieder Dinge, die schon selbstverständlich waren, Wertigkeiten.

Auf die viel diskutierte Richtigkeit der Maßnahmen möchte ich nicht näher eingehen. Sie können sich durch die zahlreichen Medienberichte selbst ein Bild darüber machen. Doch eines möchte ich an dieser Stelle sagen: Die Folgen dieses noch nicht erforschten Virus sind nicht abschätzbar und werden uns noch einige Zeit beschäftigen. Ein einsetzbares Medikament oder eine Impfung würden Erleichterung schaffen.

Die finanzielle Auswirkung in unserer Gemeinde ist noch nicht absehbar. Bei Bedarf werden wir in den nächsten Monaten handeln, um auch diese Hürde zu überstehen. Zurzeit wird in fast allen Bereichen versucht wieder behutsam und sorgfältig hochzufahren, dennoch ist Vorsicht geboten und ein vernünftiges Handeln hilfreich, um eine wiederkehrende Ausbreitung zu vermeiden.

In diesem Zusammenhang darf ich mich bei allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern für ihre Geduld und Disziplin in dieser schwierigen Zeit bedanken. Besonderer Dank gilt den Gemeindebediensteten, den Pädagogen im Kindergarten und in der Schule, den Versorgern und Dienstleistern und allen, die beigetragen haben, in dieser schwierigen Zeit das tägliche Leben in unserer Gemeinde bestmöglich aufrecht zu halten.

Ich wünsche Ihnen trotzdem einen schönen Sommer und bleiben Sie gesund.

Ihr Bürgermeister  
Ing. Franz Brandl



## Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 14. Mai beschlossen:

### Bericht des Prüfungsausschusses

Der Bericht des Prüfungsausschusses vom 07.05.2020 und die dazu ergangene Stellungnahme wurden zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Rechnungsabschluss 2019

Der vorliegende Rechnungsabschluss 2019 wurde genehmigt und der Bericht über den Jahresabschluss der Wirtschaftspark Krems-Gedersdorf GmbH zum 31.12.2018 zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### 22. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogramms, Änderungspunkt 7

Nach Vorlage des erforderlichen naturschutzfachlichen Gutachtens möge der Änderungspunkt 7) Widmung Grünland-Photovoltaikanlage, für eine Anlage im Bereich des Kraftwerkes Theiß gemäß dem öffentlich aufgelegten Änderungsentwurf vom 24.09.2019 geändert und verordnet werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Versickerungsbecken RK Gedersdorf, Anpassung an den Stand der Technik, Auftragsvergabe

Der Auftrag für die Erd- und Baumeisterarbeiten soll entsprechend dem Vergabevorschlag an den Billigstbieter, das ist die Firma STRABAG AG aus Rastenfeld, vergeben werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Neubau Feuerwehrhaus Gedersdorf - Auftragsvergaben

Für das Bauvorhaben Zu- und Umbau Feuerwehrhaus FF Gedersdorf sollen folgende Gewerke genehmigt und laut Vergabevorschlag nachstehende Firmen als Billigstbieter beauftragt werden.

Elektroinstallationsarbeiten: Elektrotechnik Gärtner & Harauer OG aus Gedersdorf

Mobile Trennwände: Dorma Hüppe Austria GmbH aus Linz

Heizungsinstallationen: Franz Hacker aus Furth/Triesting

Sanitärinstallationen: Pucher Wärme- und Wassertechnik GmbH aus Hadersdorf

Be- u. Entlüftungsanlage: Lüftung Schmid GmbH aus Rohrendorf.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Vereinbarung über Übernahme der Straßenbaulast hinsichtlich Nebenanlagen gemäß § 15 NÖ Straßengesetz 1999

Dem Abschluss der vorliegenden Vereinbarung mit dem NÖ Straßendienst, NÖ Straßenbauabteilung 7, über die Übernahme der Straßenbaulast hinsichtlich Nebenanlagen gemäß § 15 NÖ Straßengesetz 1999 soll zugestimmt werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### B35 in Gedersdorf, Übernahme der Nebenanlagen in das öffentliche Gut

Nach den Teilungsplänen vom Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Hydrologie und Geoinformation, betreffend die Vermessung der B35 sollen die im Ortsgebiet gelegenen Nebenanlagen in das öffentliche Gut der Gemeinde Gedersdorf übernommen werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Löschung Wiederkaufsrecht bei EZ 509, KG Theiß

Es möge beschlossen werden, dass das zugunsten der Gemeinde Gedersdorf einverlebte Wiederkaufsrecht bei der Liegenschaft EZ 509, KG Theiß, aufgrund Gegenstandslosigkeit gelöscht werden kann.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Mitgliedsbeitrag NÖ Zivilschutzverband

Es soll für die Jahre 2020–2024 ein jährlicher Mitgliedsbeitrag von € 0,18 pro Einwohner an den NÖ Zivilschutz geleistet werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Special Olympics Österreich – Unterstützung 2020–2024

Es möge beschlossen werden, dass der Verein Special Olympics Österreich in den Jahren 2020–2024 mit einem jährlichen Beitrag von € 120,00 unterstützt wird.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Ansuchen um Verwendung des Gemeindewappens

Dem Ersuchen der Landjugend Gedersdorf zur Verwendung des Gemeindewappens als Aufdruck auf T-Shirts der Landjugend soll die Genehmigung erteilt werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Antrag zur Verwendung des Gemeindewappens (Weingläser)

Dem Ersuchen des Weinbauvereines Gedersdorf soll die Genehmigung erteilt werden, das Gemeindewappen als Aufdruck auf neue Weingläser verwenden zu dürfen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Bestellung eines Ortsvertreters nach dem NÖ Grundverkehrsgesetz

Es möge beschlossen werden, dass Ing. Franz Gerstenmayer, Gedersdorf, Wienerstraße 14, zum Ortsvertreter gemäß § 9 NÖ Grundverkehrsgesetz 2007 bestellt wird.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Einverständliche Lösung des Dienstverhältnisses

Das Dienstverhältnis mit Frau Elfriede Haiderer wird per 31.05.2020 einverständlich aufgelöst, da sie die Vorausset-

*(Fortsetzung auf Seite 4)*

(Fortsetzung von Seite 3)

zungen für den Antritt der Alterspension erfüllt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

## Hundekot – ein Ärgernis für alle



Hundekot in Feldern, Wiesen, Spielplätzen, öffentlichen und Grünflächen von Einfamilienhäusern sorgt immer wieder für Ärger und Probleme. Vor allem Grünflächen im Bereich von beliebten Ausflugszielen und entlang von Spazierwegen können durch Hundekot stark belastet werden. Zu Recht wird Jedermann auch zustimmen, dass Hundekot auf landwirt-

schaftlichen und öffentlichen Flächen generell unhygienisch und deshalb zu vermeiden ist. Bitte bedenken Sie, dass durch Hundekot verunreinigte landwirtschaftliche Flächen als Futtermittel unbrauchbar sind. Anbauflächen von Obst und Gemüse sowie Weiden und für Heu oder Grünfütter genutzte Wiesen sollten deshalb von Hundekot frei gehalten werden; ebenso wie fremde, wenn auch nicht eingezäunte, Liegenschaften und öffentliche Flächen.

**Bitte zeigen Sie Verantwortung, benutzen Sie die Hundekot-Sackerl und entsorgen Sie diese auch ordnungsgemäß, das heißt über den Restmüll und nicht in die Wiese oder den Grünstreifen.** Ein Hundehaufen 10 m neben der Station für Hundesäckchen ist Missachtung und Geringschätzung

## Kulturschutzverein Langenlois – Subvention 2020-2024

Der Kulturschutzverein Langenlois soll für die Durchführung der Hagelabwehr in den Jahren 2020-2024 mit einem jährlichen Beitrag von € 2.200,00 unterstützt werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

*Text: Bgm. Ing. Franz Brandl*

unserer Gesellschaft. **Übernehmen Sie als Hundehalter Verantwortung und zeigen Sie Achtung gegenüber Ihren Mitmenschen!**

Gemäß § 8 Abs. 3 leg. cit. NÖ Hundehaltegesetz müssen an den in Abs. 2 genannten Orten Hunde an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden. In Abs. 2 wird vorgeschrieben, dass der Hundeführer die Exkreme des Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsbereich, das ist ein baulich oder funktional zusammenhängender Teil eines Siedlungsgebietes sowie in öffentlichen Verkehrsmitteln, Schulen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Parkanlagen, Einkaufszentren, Freizeit- und Vergnügungsparks, Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern und in gemeinschaftlich genutzten Teilen von Wohnhausanlagen hinterlassen hat, unverzüglich beseitigen und entsorgen muss.

### **Bitte an alle Hundehalter!**

Bedenke deine Verantwortung - nimm Rücksicht!

Respektiere die Funktion der landwirtschaftlich genutzten Flächen - sie sind kein Hundeklo!

Hinterlasse öffentliche oder private Flächen so sauber wie du diese vorzufinden wünschst!

Sammele und entsorge den Hundekot! "Nimm ein Sackerl für's Gackerl!"

**Vergessen Sie auch nicht, Ihren Hund innerhalb eines Monats im Gemeindeamt anzumelden! - Der Chip ist unabhängig von der Meldepflicht im Gemeindeamt!**



# INSTALLATIONEN GARTNER

**GmbH**

**Kremserstraße 14  
A - 3485 Sittendorf  
Tel.: 02735 / 2850**

**BADPLANUNG · SOLAR · HEIZUNG · BIOMASSE  
LÜFTUNGSANLAGEN · SCHWIMMBAD  
WÄRMEPUMPE · KANAL · BEWÄSSERUNG  
ENERGIERÜCKGEWINNUNG · ANLAGENBAU**

**[www.installationen-gartner.at](http://www.installationen-gartner.at)**

## Behinderungen auf Gehsteigen

Wie jedes Jahr wird darauf hingewiesen, dass überhängende Sträucher und Äste auf öffentliches Gut zurückzuschneiden und zu entfernen sind. Dazu sind Grundeigentümer gemäß § 91 und § 93 der StVO verpflichtet. Dies gilt natürlich auch für alle Bäume und Sträucher aus privaten Liegenschaften,

welche Straßenlampen, Hydranten und Verkehrszeichen überwuchern. Es wird ersucht, den Bewuchs entlang der öffentlichen Verkehrsflächen laufend zu kontrollieren und nicht erst dann tätig zu werden, wenn Beschwerden an den Bürgermeister herangetragen werden.

## Lagerungen auf öffentlichem Gut

Das gleiche gilt für sämtliche Lagerungen (z. B.: Baumaterial, Brennholz, etc.) auf öffentlichem Gut. Hier bedarf es einer Genehmigung durch den Bürgermeister, der rechtlich für die Verwaltung und Erhaltung des öffentlichen Gutes zuständig ist.

Ebenso verhält es sich beim Abstellen von Fahrzeugen, die

zum Verkehr nicht mehr zugelassen sind oder kein polizeiliches Kennzeichen tragen (Wechselkennzeichen!). Sie dürfen ohne Genehmigung auf öffentlichem Gut nicht abgestellt werden.

Bei Beobachtung illegaler Ablagerungen zeigen Sie Zivilcourage und melden diese dem Gemeindeamt oder der Polizei.

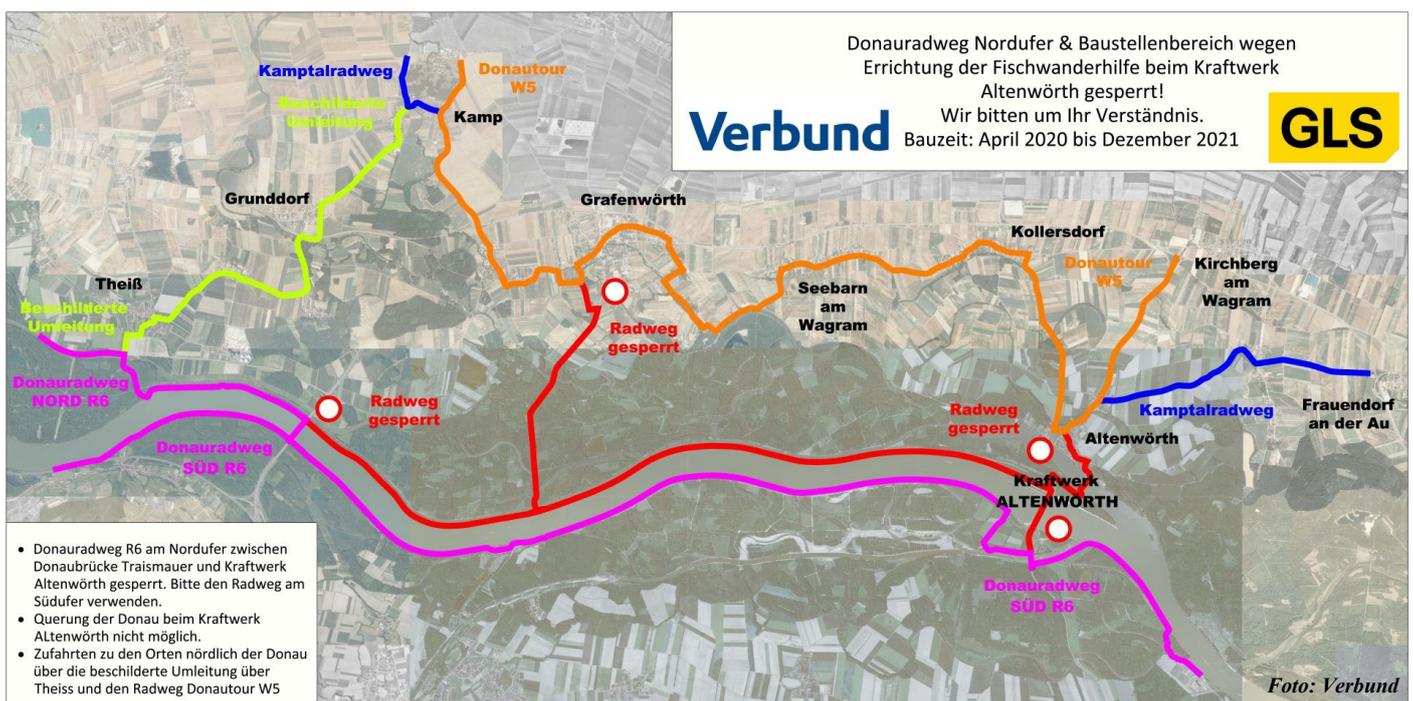
## Fischwanderhilfe Altenwörth: Sicherheitsmaßnahmen für die Baustelle

Am linken Ufer der Donau im Bereich des Kraftwerks Altenwörth entsteht derzeit Niederösterreichs längste Fischwanderhilfe. Die Bauarbeiten für den 12,5 Kilometer langen Umgehungsbach laufen auf Hochtouren. Die Baustelle bedeutet leider vorübergehende, aber weitreichende Einschränkungen in der Au zwischen Kirchberg und Zwentendorf.

Aus Sicherheitsgründen mussten daher einige Wege und Radwege gesperrt werden. Eine Querung der Baustelle wird somit nicht möglich sein. Das Baugeschehen (Umlagerung von Kies und Sand mit schweren LKWs) machen diese Maßnahme im Interesse der Sicherheit nötig. Infotafeln dazu wurden mit der NÖ Fahrradkoordinatorin abgestimmt und bereits an

mehreren Stellen aufgestellt. Wir bitten um Verständnis für die dadurch notwendige Sperre des Donau Radweges auf der nördlichen Donauseite zwischen der Donaubrücke Traismauer und dem Kraftwerk Altenwörth sowie der Verbindung Altenwörth und Zwentendorf über das Kraftwerk.

Projektleiter Hannes Einfalt (VERBUND): „Uns ist die große Einschränkung, die die Sperre darstellt, bewusst. Wir bemühen uns in Abstimmung mit der Baufirma, die Sperre so kurz wie möglich zu halten. Öffnungen hängen allerdings vom Baufortschritt ab. Bitte helfen Sie uns, so zügig wie möglich zu arbeiten, um auch schnell wieder eine Öffnung zu ermöglichen.“



## Bruckner unter den besten Bäckereien Österreichs



1901 kaufte der Urgroßvater von Bäckermeister Herbert Bruckner ein Gebäude in Theiß und gründete dort eine kleine Bäckerei. Sein Großvater Ludwig Bruckner (von 1967 bis 1972 1. Bürgermeister der Gemeinde Gedersdorf) und sein Vater Josef Bruckner führten den Betrieb fort. Herbert Bruckner lernte ab 1985 den Beruf des Bäckers, legte 1990 die Meisterprüfung ab und übernahm 1994 mit seiner Frau Karin den elterlichen Bäckereibetrieb in Theiß mit 8 Mitarbeitern. Bis 2005 erhöhte sich die Mitarbeiterzahl auf 17. Durch einen großen Zubau, der 2007 eröffnet wurde, konnte die Qualität der Produkte weiter gesteigert werden. Als einer der sehr wenigen Bäcker in Österreich, setzt Herbert Bruckner auf die „Langzeitführung“, die durch den neu geschaffenen Platz realisiert werden konnte:

Die Teiglinge dürfen in den Reifezellen (Kühlzellen bis -4°C) rasten und werden erst am nächsten Tag fertig gebacken. Durch dieses Verfahren bleiben die Backwaren innen schön weich und splintern außen nicht.

Die gestiegene Qualität der Bäckerei Bruckner-Produkte sprach sich rasch auch in der Gastronomie herum. Dies führte dazu, dass die Bäckerei Bruckner heute nicht nur mehr als zwanzig Spar-Märkte, sondern auch ca. 35 Heurigenbetriebe sowie ca. 10 Gasthäuser und Restaurants im Umkreis von 40 km um Theiß beliefert.

Herbert Bruckner, seit 2002 auch Bezirksinnungsmeister, nimmt regelmäßig als Beisitzer oder Vorsitzender an Lehrabschluss- und Meisterprüfungen teil und sichert somit den hohen Qualitätsstandard seiner Berufskollegen. Aber auch er selbst bildet sich ständig weiter und investiert sehr viel Zeit in die Entwicklung neuer schmackhafter Produkte. So absolvierte Herbert Bruckner bereits acht Seminare in Europas größter Bäckereischule in Luzern (Schweiz) und einen 3-tägigen Fortbildungskurs über original französische Baguette in Paris.

Weiters informiert er sich jährlich bei ein bis zwei Seminaren in Österreich – aktuell über Weichteig- (Ciabatta) und Urkorn- (Waldstaudenroggen) Verarbeitung. Wir können uns also schon jetzt auf neue köstliche Produkte freuen.

2017 eröffnete die Bäckerei Bruckner in Lerchenfeld eine Filiale, in der man, so wie in Theiß, nicht nur einkaufen, sondern auch die frischen Backwaren bei einer Tasse Kaffee oder Tee genießen kann.

2018 wurde der Betrieb in Theiß abermals erweitert, wodurch sich die Kühlkapazität mehr als verdoppelte. Mit den 10 großen Kühlanlagen und 5 Backöfen können jährlich 270 Tonnen Mehl verarbeitet werden. Dabei ist Bäckermeister Herbert Bruckner sehr wichtig, dass das Mehl aus der unmittelbaren Region kommt. Gekauft wird daher nur von der Stöber-Mühle in Etsdorf, die auch von Gedersdorfer Landwirten beliefert wird.

Derzeit sind in der Bäckerei Bruckner 31 Personen beschäf-

tigt. 26 in Theiß (davon 12 wohnhaft in der Gemeinde Gedersdorf) und 5 in Lerchenfeld.

Durch den Totalausfall der Gastronomie musste während der Corona-Zeit in den Monaten April und Mai auf Kurzarbeit umgestellt werden. Bäckermeister Herbert Bruckner freut sich aber, dass mit Juni die Vollarbeitszeit wieder aufgenommen werden konnte, vor allem aber, dass er niemanden kündigen musste. Zur Arbeitserleichterung der Bäckerinnen und Bäcker soll heuer sogar noch viel Geld in eine automatische Mehldosieranlage investiert werden.

Trotz der ständig steigenden Produktionszahlen steht die Qualität in der Bäckerei Bruckner an oberster Stelle. So verzichtet der „Tüftler für Qualität“, wie sich Herbert Bruckner selbst bezeichnet, vollständig auf chemische Zusatzmittel, wie z.B. industriell hergestellte Entsäuerungsmittel.

In der Bäckerei Bruckner werden seit fast 120 Jahren alle Brot- und Spezialbrotarten ausschließlich aus dem 3-Stufen-Natursauerteig hergestellt: In der ersten Stufe am Vormittag wird der „Ura“ gemischt. Am Nachmittag wird in der Stufe zwei der eigentliche Sauerteig „Grundsauer“ angesetzt und am Abend kommt, in der dritten Stufe, Mehl und Wasser dazu. Der sogenannte „Vollsauer“ darf sechs bis acht Stunden reifen, erst danach wird er zu Brotteig gemischt.

Die beiden äußerst zeitintensiven, naturnahen und nur von wenigen Bäckereien angewandten Produktionsverfahren „Langzeitführung“ und „Natursauerteig“ haben die Bäckerei Bruckner weithin bekannt gemacht und ihr auch schon einige Auszeichnungen eingebracht.

Den bisherigen Höhepunkt erreichte die Traditionsbäckerei beim diesjährigen internationalen Brotwettbewerb in Linz – die 40-köpfige Jury prämierte alle acht eingereichten Produkte mit Gold und Silber.

Gold für **Landbrot gestaubt**, **Wachauer Laberl**, **Französisches Baguette** (diese drei Produkte ohne einen einzigen Abzugspunkt!), **Vollkornbrot** und **Waldstauden-Nussbaguette**.

Silber für **Briochestrizel**, **Dinkelciabatta** und **Roggenmischbrot**.

Durch diese Bewertung (gesamt wurden über 2000 Proben verkostet, für 800 gab es Gold-, Silber- oder Bronze-Medaillen) **reicht sich Herbert Bruckner mit seinem Team unter die besten 20 Bäckereien in Österreich!** Der zugehörige Pokal wird, coronabedingt, mit der Post zugestellt. Herzliche Gratulation!!!!

Lukas Bruckner hat im Vorjahr die Handelsakademie abgeschlossen, seinen Präsenzdienst geleistet und ist am 1. Juni in das erfolgreiche Team seines Vaters eingetreten. Damit wird der hohe Qualitätsstandard in fünfter Generation sichergestellt und wir dürfen uns auf weitere ausgezeichnete, schmackhafte Köstlichkeiten aus der Bäckerei Bruckner freuen.



Foto: Martin Kalchhauser

**KREMSER BANK** 

Schon ab **50 €** im Monat

**Schritt für Schritt  
in die Zukunft  
investieren.  
Jetzt Fondssparen.**

Das Veranlagen in Wertpapiere birgt neben Chancen auch Risiken.

[kremserbank.at](https://www.kremserbank.at)

## Goldenes Verdienstzeichen der Republik Österreich für Vzlt Franz Hödl

Franz Hödl wurde am 1. Mai 1962 in Stratzdorf geboren. Nach Absolvierung der Pflichtschulzeit lernte er den Beruf des KFZ-Technikers. Nach erfolgreich abgeschlossener Lehre führte ihn sein Weg am 1. April 1982 in die Garnison Mautern, wo er seinen Grundwehrdienst leistete.

Am 1. Oktober 1982 wurde Franz Hödl Berufssoldat und wechselte im Jahr 2006 die Garnison. Die Pionierbaukompanie bei den „Melker Pionieren“, mit hohem Bereitschaftsgrad, wurde aufgestellt und Franz Hödl übernahm die Funktion des dienstführenden Unteroffiziers.

Von März bis April 2008 führte sein Weg nach Afrika, zur Mission „Tschad“.

Sein vorbildhaftes Auftreten, seine Sozialkompetenz sowie die überdurchschnittliche Dienstauffassung waren Schlüssel zum Erfolg. Dieser hart erarbeitete Ruf von Vzlt Franz Hödl ist bis heute unangefochten. Diese Qualität spiegelt sich auch in den vielen Katastropheneinsätzen wider:

Hochwasser Juni 2009 in Niederösterreich

Hochwasser Juni 2013 in Niederösterreich

Holzaufarbeitung/Borkenkäfer April 2006 in Niederösterreich, Hofamt-Priel

Schneedruck Februar 2006 in Oberösterreich, Bad Ischl – Rohrbach

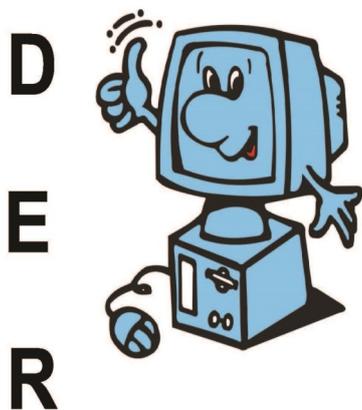
Schneedruck Februar 2006 in Niederösterreich, Waidhofen an der Ybbs sowie 10 Assistenzeinsätze zur Grenzraumüberwachung im Burgenland

Am 9. März 2020 wurde Hrn. Vzlt Franz Hödl im Namen von Bundespräsident Dr. Alexander Van der Bellen das goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich verliehen.



Text: Josef Eder

# E.-D.-V.-EDER GmbH



**Kremser Str. 25  
3494 Gedersdorf**

Tel.: 02735/ 3505  
Fax.: 02735/3505 50  
Mobil :0660/810 48 98

email:office@edv-eder.com

## „DER GEDERS- DORFER“

Nächster  
Erscheinungstermin  
30. September 2020

**Redaktionsschluss  
17. August 2020**

[zeitung.gedersdorf@gmail.com](mailto:zeitung.gedersdorf@gmail.com)



## Dipl.-Ing. Andreas Scheibelberger

Andreas Scheibelberger aus Theiß hat nach seinem Abschluss an der HTL Krems im Fachbereich Tiefbau das Masterstudium „Bauingenieurwesen“ an der TU Wien erfolgreich abgeschlossen. Bereits während des Studiums konnte er seine erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten bei „Schneider Consult Ziviltechniker GmbH“ in Krems einbringen. Die Familie gratuliert recht herzlich zu seinem Erfolg.

Herzlichen  
Glückwünsch



## Neue Mitarbeiterin im Bürgerservice

Frau Gabriele Schinerl tritt mit August 2020 ihre wohlverdiente Alterspension an. Aus diesem Grund verstärkt Frau Claudia Hohenegger seit 1.5.2020 das Team des Gemeindeamtes. Claudia Hohenegger, Jahrgang 1979, lebt mit ihrem Lebenspartner und der gemeinsamen Tochter in Gobelsburg. Nach Besuch der Volksschule und der Hauptschule hat sie die BHAS Horn mit Abschlussprüfung absolviert. Anschließend konnte sie ihr erlerntes Wissen bei einem großen Finanzdienstleister praktisch ausüben und vertiefen.

Als Mitarbeiterin im Bürgerservice wird Frau Hohenegger gemeinsam mit ihrer Kollegin Claudia Stampfer zukünftig erste Ansprechpartnerin für alle Anliegen der Bürgerinnen und Bürger sein.

## Elfriede Haiderer



Mit einem herzlichen Dankeschön und den besten Wünschen für die Zukunft verabschiedeten sich die Kinder der roten Gruppe von ihrer langjährigen Betreuerin Elfriede Haiderer. Viele Jahre hat sie in der roten Gruppe die Arbeit der Pädagogin unterstützt, für das Wohl der Kinder gesorgt und darauf geachtet, dass die Ordnung im Haus erhalten bleibt. Das Kindergarten team schließt sich mit einem herzlichen Danke und den besten Wünschen für die kommende Zeit an.

*Text: Maria Kausl*



**Für Kindergartenkinder ist es selbstverständlich, Abstand zu halten!**

## Bahngraben in Brunn: Kanal- und Straßenbauarbeiten fertig

Wieder einmal wurde ein Straßenzug erneuert und modernisiert. Im Bahngraben in Brunn, das ist die Straße südlich des Bahnhofes, gab es immer wieder Probleme mit der Regenwasserentsorgung und die Fahrbahn war auch nur mehr ein Flickwerk. Nach einiger Zeit der Projektierung und Planung, zu der auch die Anwohner ins Gasthaus Knechtel geladen waren, konnten wir dieses Projekt nun fertigstellen. Dazu war es auch notwendig, ein neues Sickerbecken zu erbauen, welches in Zukunft den Bahngraben und die Feldgasse entlastet. Damit konnten wir auch die enorme Last am Hauptkanal abfe-

dern. Da wir in Brunn immer wieder mit sehr wenig Gefälle konfrontiert sind, konnten die beiden Firmen SAMEK als Planungsbüro und die STRABAG als Bauführer, ihr Können unter Beweis stellen und eine schöne Straße gestalten. Es ist natürlich nicht einfach, bei einem bestehenden Straßenzug für alle immer das umzusetzen, was man sich persönlich vorstellt, aber sobald am Bahngrund wieder alles grün ist und die bestehenden Bäume wieder ihre volle Pracht entfalten, wird dies eine der schönsten Straßen in der Gemeinde sein.

*Text: Erich Berger*



## Trampolin- und Vertikaltuch- Kurse in Gedersdorf

bei den beiden Trampolinstaatsmeistern  
Birgit Gerstenmayer und Martin Spatt  
in der Wienerstraße 14

Für Erwachsene und Kinder ab 4 Jahren

Anmeldung zu einer Schnuppereinheit unter [0650/7871180](tel:06507871180) oder [libertybound.acro@gmail.com](mailto:libertybound.acro@gmail.com)

## S 5 SANIERUNG KNOTEN JETTSDORF BIS HAFEN KREMS

Seit Montag, den 27. April arbeitet die ASFINAG nach dem Corona-bedingten Stopp nun an der Sanierung der S 5 Stockerauer Schnellstraße. Um trotz der Unterbrechung alle maßgeblichen verkehrsbehindernden Maßnahmen im heurigen Jahr abschließen zu können, ist eine Adaptierung der bekanntgegebenen Verkehrsführung erforderlich:

- Bis Mitte August erfolgt die Sanierung des Abschnittes Stratzdorf bis zum Hafen Krems grundsätzlich wie geplant.
- Ab Mitte August – alle anderen Arbeitsbereiche sind zu diesem Zeitpunkt dann bereits fertiggestellt – folgt der Abschnitt zwischen dem Knoten Jettsdorf bis zur Anschlussstelle Stratzdorf.

- Um mehr Arbeiten in kürzerer Zeit umsetzen zu können, ist auch dieser Bereich mittels einer Totalsperre der S 5 zu sanieren.
- Ursprünglich wäre eine Dauer von fünf Monaten erforderlich gewesen, durch diese Änderung der Verkehrsführung schaffen wir die Sanierung in nur drei Monaten.
- Die Anschlussstelle Stratzdorf ist zu jeder Bauphase über und für das hochrangige Streckennetz verfügbar und stellt auch für kleinräumige Umleitungen das Zentrum dar. Die großräumige Umleitung erfolgt weiterhin wie geplant über die S 33 und B 37a.

Text: ASFINAG

Bauphase 1 Bereich Hafen Krems - Stratzdorf				Bauphase 2 Bereich Stratzdorf - Knoten Jettsdorf			
Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	
Totalsperre Hafen Krems bis Krems Ost Anschlussstelle Krems Ost von und nach Jettsdorf befahrbar							
		zusätzlich Sperre Ast Krems Ost Anschlussstelle Krems Ost gesperrt Umleitung über Hast Altweidling bzw. beschilderte Routen					
				Totalsperre Stratzdorf bis Knoten Jettsdorf Anschlussstelle Stratzdorf von und nach Krems befahrbar			

# FLASH

**Flash Services GmbH**

3494 Gedersdorf, Rechte Bahnzeile 5

Tel.: 02735 / 36 334, email: office@flash-services.at

- Übersiedelung • Entrümpelung • Hausbetreuung
- Gartenpflege • Winterdienst
- Sonder- und Grundreinigung • Reinigung aller Art
- Gerüstbau und Gerüstverleih

[www.flash-services.at](http://www.flash-services.at)

**Gesiebte Erde  
kostenlos ab-  
zugeben!**

**Informationen am  
Gemeindeamt  
unter 02735/3316**



# WIR SIND WIEDER FÜR SIE DA!

TOP BERATUNG UND VERKAUF - ALLES AUS EINER HAND



ATVs UND QUADS  
MIT UMFANGREICHEM  
ZUBEHÖRANGEBOT

STYLISCHE RETRO  
MOTORRÄDER  
& NAKED BIKES  
BIS ZU 750cm<sup>3</sup>



MOPEDS, MOTORROLLER  
UND MODERNSTE  
ELEKTROMOBILITÄT

10 Marken unter einem Dach: Motorräder, Motorroller, Quads, E-Mobilität

KSR SHOWROOM | Im Wirtschaftspark 15 | 3494 Gedersdorf | Tel.: +43 2735 80080



## Doktorspiele

Das kabarettistische Breitbandantibiotikum mit Nebenwirkungen à la carte! Die p.t. Patienten werden gebeten, im Wartezimmer keine Symptome untereinander auszutauschen. Das wird in diesem Fall nicht so leicht zu verhindern sein, weil man sich bei den Doktoren h.c. (humoris causa) Hauser-Nocchieri-Woerz akuter Ansteckungsgefahr aussetzt. Das Symptom „Stimulatio Ridibundus“ (Lachreiz), das zum Aus-

bruch eines „Raptus Ridibundus“ (Lachkrampf) führt und im „Felis Musculus“ (Muskelkater) endet, ist nicht zu unterschätzen. Keine Angst! Sie müssen nicht Lateinisch oder gar die Ärztehandschrift beherrschen. Machen Sie es sich im Wartezimmer gemütlich, denn „Praestat ridere quam flere“ (Es ist besser zu lachen, als zu weinen). Schließlich ist Lachen ja gesund. Und rezeptfrei.

www.dercomedyclan.at



# Doktorspiele

**Das kabarettistische Breitbandantibiotikum!**  
**Musik und Sketches rezeptfrei, aber mit Nebenwirkungen!**


26. September 2020


Beginn: 20:00 Uhr, Turnsaal der Volksschule Brunn im Felde, Schulsiedlung 1, 3494 Gedersdorf (Brunn)

Kartenpreis: VK: Euro 18.-, AK Euro 20.- Kartenvorverkauf : Gemeindeamt in Theiß

Veranstalter: Gemeinde Gedersdorf

Thomas Hauser - Uschi Nocchieri - Tom Schwarzmann



## MONATSINFO der Februar/März/April 2020

BEZIRKSPOLIZEIKOMMANDO KREMS

**POLIZEI** 

### Einbrüche in Wohnräumlichkeiten

In den Monaten Februar/März/April 2020 ereignete sich im Bereich der Gemeinde Gedersdorf **kein** Einbruch in Wohnräumlichkeiten.

Es wird ersucht, zu jeder Tages- und Nachtzeit aufmerksam zu sein und verdächtige Wahrnehmungen sofort der Polizei zu melden.

### Versuchter Einbruch in Jugendkeller

Im Zeitraum zwischen dem 17.01.2020, 22:00 Uhr und dem 24.01.2020, 19:00 Uhr, wurde versucht, die Eingangstür des Jugendkellers in Gedersdorf, Weitgasse, aufzubrechen.

Tipps zur Verhinderung von Einbruchsdiebstählen finden sie auf der „Gemeinsam.Sicher“ Homepage oder über die Polizei-App.

### Einschleichdiebstahl

Im Zeitraum zwischen dem 26.01.2020, 12:30 Uhr und dem 16.02.2020, 20:00 Uhr, schlichen sich unbekannte Täter in Brunn im Felde, Hauptstraße, in ein unversperres Wohnhaus ein und stahlen diverse Schmuckstücke.

### Sachbeschädigung

Im Zeitraum zwischen dem 25.03.2020, 17:00 Uhr und dem 28.03.2020, 10:00 Uhr wurde eine in Gedersdorf, Am Weinberg, ausgelegte Lebendtierfalle beschädigt.

### Sachbeschädigung auf Friedhof

Im Zeitraum zwischen dem 14.03.2020 und dem 28.03.2020, 10:00 Uhr wurde auf dem Friedhof in Theiß eine Grablaterne beschädigt. Das Glas wurde mit einem Stein eingeschlagen.

### Internetkriminalität

Vermehrt kommt es in letzter Zeit zu Betrugsversuchen im Internet. Sichern sie Ihren Computer/ Laptop/ Smartphone gegen unberechtigten Zugriff, öffnen Sie nur E-Mails die von vertrauenswürdigen Absendern stammen.

Tipps zum Schutz vor IT-Kriminalität finden sie auf der „Gemeinsam.Sicher“ Homepage oder über die Polizei-App.

### GEMEINSAM.SICHER in Österreich – Homepage online

Auf der Homepage zur Initiative finden Sie interessante Neuigkeiten, Präventionstipps, Kontakte und Informationen zu unseren Partnern der Initiative.

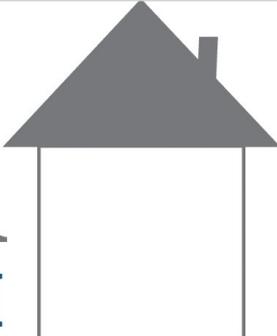
<http://www.gemeinsamsicher.at/>

Zu allen oben angeführten Straftaten erhalten sie nähere Informationen bei Ihrer/Ihrem Sicherheitsbeauftragten.

Krems, am 19. April 2020

Herbert Goldhagl, AbtInsp

*Johann*  
**POLLHAMMER**  
**SPENGLEREI & DACHDECKEREI**



A-3494 Brunn im Felde, Hauptstraße 52  
Tel.: 02735/8340, Fax DW 20, [johann.pollhammer@aon.at](mailto:johann.pollhammer@aon.at)

## Keine Schule und trotzdem keine Ferien!

Von heute auf morgen war die Schule aus. Ab 18. März fand österreichweit kein Unterricht mehr statt. Für Kinder, Eltern und Lehrer war auf einmal alles anders. Die Lehrerinnen stellten Aufgabenpakete zusammen. Diese wurden per Mail nach Hause geschickt, abgeholt oder persönlich nach Hause gebracht. Vielen Dank für die „Zustellungsunterstützung“ einiger Eltern!

Fertige, gelöste Aufgaben wurden wieder zurückgebracht. Alle waren sehr, sehr tüchtig! Vielen Dank den fleißigen Kindern, Eltern und Lehrern!!!

Ab 18. Mai fand wieder Unterricht in der Schule statt. Aller-

dings waren die Klassen "ausgedünnt". Die Kinder wurden in Gruppe A oder B eingeteilt und kamen täglich wechselnd zur Schule. Also das "Homeschooling" fand an jedem 2. Tag statt. Der Unterricht sah auch anders aus als sonst. Die Kinder kamen mit Masken und desinfizierten die Hände beim Betreten der Schule. Sie hielten Abstand, die Tische wurden auseinander geschoben. Pausen wurden versetzt gehalten, die Schulglocke verstummte.

Aber endlich war wieder Schule!

*Text: VS Gedersdorf*



1. Klasse



2. Klasse



3. Klasse



4. Klasse



4. Klasse



### EVN unterstützt Volksschule

Da das zur Verfügung stehende Schulbuchbudget des Bundes nicht ausreicht, um die für das kommende Schuljahr notwendigen Lese- und Wörterbücher für unsere Schüler anzuschaffen, ist die EVN dankenswerterweise eingesprungen. Herr Martin Fries hat für die 3. und 4. Klassen die Bücher besorgt und uns bereits jetzt geliefert. Vielen Dank!

*Text: VS Gedersdorf*



# 150 YEARS

## Intelligentes Bauen verbindet Menschen.

**PORR Bau GmbH**  
 Tiefbau . NL NÖ . Baugebiet Krems  
 Hafensstraße 64  
 3500 Krems an der Donau  
 +43 50 626-1401  
[porr.at](http://porr.at)

## Liebe Schwestern und Brüder!

Die Hälfte des Jahres 2020 ist vergangen.

Eine uns alle erschreckende, einengende und ängstigende Zeit, die das normale Leben einer Jeden und eines Jeden fast zum Erliegen brachte.

Wuhan, Covid 19, Corona sind mehr als nur Worte, denn sie werden uns durch unsere eigene Erinnerung durch unser Leben begleiten.

Aber wir haben in dieser Zeit auch gezeigt, dass wir alle einander helfen konnten durch unser zu Hause bleiben, durch unser uns selbst einschränken, durch unser einander nicht oder wenig begegnen. Gleichzeitig immer mit dem Blick in die Zukunft und unserer Hoffnung gesund zu bleiben, gesund zu werden und unsere Heimat nach der Lebens-, Wirtschafts-, Existenz-, Kultur-, Begegnungs- und ausgelassener -Freudekrise, wieder aufzubauen.

Ich wünsche uns allen, dass wir gemeinsam in die Zukunft gehen, indem wir einander und so der Allgemeinheit helfen und nicht das alte Ellenbogenego auspacken und uns alle und alles andere egal ist oder wird.

Ihr und euer H. Bartholomäus

Ein Schuljahr ging zu Ende  
Ganz anders als gedacht  
Es wurd´ zur Gedankenwende  
Arbeits-Schul-office - voll erwacht

Ungewohnt verläuft Zweitausendzwanzig  
Kostet der ganzen Welt viel Kraft  
Doch viele Menschen wurden sich einig  
Damit die Welt es durch die Krise schafft

So schauen wir hoffnungsvoll voraus  
Glaube, Liebe suchend, schenkend  
Wir treten aus unserem Ich heraus  
Vergangenes und Kommendes bedenkend

Das Jahr verläuft anders als geplant  
Es fordert uns tagtäglich neu  
So ist und bleibt das Leben interessant  
Wir können spüren, Gott ist treu

BF 16.05.2020



**Aus der Region. Für die Region.**

**Raiffeisenbank Krens** 

**Reden wir über Ihre finanziellen Bedürfnisse.**

**Wir sind für Sie da, wenn Zusammenhalt gefragt ist.**

**Manchmal ist Flexibilität besonders wichtig.** Individuelle Beratung und maßgeschneidertes Banking sind in der aktuellen Situation essentiell. Unsere Konten sind auf jede Kundensituation flexibel anpassbar. Wir freuen uns auf ein persönliches Gespräch in einer unserer Bankstellen – bitte mit vorheriger Terminvereinbarung, damit wir den Aufenthalt in der Bankstelle für Sie möglichst kurz halten können. Danke für den Zusammenhalt, den Sie in der aktuellen Situation unter Beweis stellen. **Direkt redet sich's am besten.**

**Raiffeisenbank Krens**  
Telefon: 02732 / 9000-0  
[www.raiffeisenbankkrens.at](http://www.raiffeisenbankkrens.at)

  
Bankstellenleiter Michael Chlastak mit Markus Ettenauer und Josef Schatzl, Firma ES Schatzl & Ettenauer, im Jänner 2020.

## Informationen

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses sind weiterhin die Erstkommunionen und Firmungen leider nicht durchführbar. Sie werden höchstwahrscheinlich auf das Jahr 2021 verschoben.

Da die Coronazeit uns alle auch voneinander trennte und Gottesdienstbesuche vom 15. März bis 15. Mai kaum möglich waren, haben wir zumindest den Palmsonntag, die Osternacht, den Ostersonntag in Theiß und den Ostermontag beim Emmauskreuz gefeiert. Stefan Löffler, Michael Koller, Ulrich Koller, Eveline Schwarzl, Tina Löffler und ich haben die drei Gottesdienste in Theiß auf YouTube und Facebook gefeiert und übertragen. Über die vielen Zuschauer, die die Gottesdienste und auch den Eucharistischen Segen angeschaut haben, haben wir uns sehr gefreut. So ist Ostern für uns alle nicht ausgefallen, sondern in einer anderen und sicher auch



glaubensfördernden und -stärkenden Zeit, zu einem besonderen Fest geworden. Ostern ist Auferstehung damals, heute und in Zukunft, das erfuhren wir miteinander, auch wenn wir voneinander getrennt waren.

Taufen und Trauungen mussten abgesagt und verschoben werden. Begräbnisse waren nur auf den Friedhöfen mit sehr eingeschränkter Teilnehmerzahl möglich.

So trugen wir bis zum 15. Mai Josef Weber, Franz Josef Roithner und Hubert Walcher in Gedersdorf zu Grabe und in Brunn im Felde Josef Norbert Bogner. In Theiß begruben wir Franz Aichinger und Josef Kamleitner.

Ich möchte allen Danke sagen, die für diese Zeit so großes Verständnis aufgebracht und mit gebührendem Abstand mitgefeiert haben. Wir haben unserer Verstorbenen auch in einer der ersten Heiligen Messen gedacht.

Da am 07. September wieder die Schule beginnt, möchten wir allen Schülerinnen und Schülern, allen Lehrerinnen und Lehrern ein gutes, und vor allem störungsfreies Schuljahr mit sehr guten Erfolgen wünschen. Lernen hört niemals auf und ist für unser ganzes Leben wichtig. Für uns selbst und die ganze Welt.

Ob und wie weit die kommenden Termine in unseren Pfarren wahrgenommen werden können, wissen wir nicht. Dennoch geben wir die Termine an und bitten Sie, sich zusätzlich im Schaukasten zu informieren.

*Tex: H. B. Freitag*

*Fotos: Stefan Löffler*

## Pfarrtermine

Datum	Uhrzeit	Ort	Art der Veranstaltung
<b>JULI</b>			
Freitag, 3.7.2020	08:00 Uhr	Brunn im Felde	Schulschlussgottesdienst WOGO
	08:00 Uhr	Rohrendorf	Schulschlussgottesdienst WOGO
Samstag, 4.7.2020	18:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 5.7.2020	09:30 Uhr	Theiß	Heilige Messe für alle 3 Gemeinden
Freitag, 10.7.2020	19:00 Uhr	Stratzdorf	Heilige Messe
Samstag, 11.7.2020	18:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 12.7.2020	09:30 Uhr	Brunn im Felde	Heilige Messe für alle 3 Gemeinden
Freitag, 17.7.2020	19:00 Uhr	Stratzdorf	Heilige Messe
Sonntag, 19.7.2020	09:30 Uhr	Rohrendorf	Heilige Messe für alle 3 Gemeinden
Freitag, 24.7.2020	19:00 Uhr	Stratzdorf	Heilige Messe
Sonntag, 26.7.2020	09:30 Uhr	Brunn im Felde	Heilige Messe für alle 3 Gemeinden Patronatsfest Heiliger Jakob
Freitag, 31.7.2020	19:00 Uhr	Stratzdorf	Heilige Messe
<b>AUGUST</b>			
Samstag, 1.8.2020	18:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 2.8.2020	09:30 Uhr	Theiß	Heilige Messe für alle 3 Gemeinden
Freitag, 7.8.2020	19:00 Uhr	Stratzdorf	Heilige Messe
Sonntag, 9.8.2020	09:30 Uhr	Brunn im Felde	Heilige Messe für alle 3 Gemeinden
Samstag, 15.8.2020	09:30 Uhr	Theiß	Mariä Himmelfahrt, hochAmt mit musikalischer Gestaltung & OrgelMatinee (10:30 Uhr), Kräutersegnung
	18:00 Uhr	Rohrendorf	Mariä Himmelfahrt bei Marterl Maria am Berg mit Kräutersegnung
Sonntag, 16.8.2020	09:30 Uhr	Theiß	Heilige Messe für alle 3 Gemeinden Feldmesse – Tag der Blasmusik, EVN ??
Freitag, 21.8.2020	19:00 Uhr	Stratzdorf	Heilige Messe
Samstag, 22.8.2020	18:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 23.8.2020	09:30 Uhr	Rohrendorf	Heilige Messe für alle 3 Gemeinden
Sonntag, 30.8.2020	09:30 Uhr	Brunn im Felde	Heilige Messe für alle 3 Gemeinden Feldmesse beim FF-Fest ??
<b>SEPTEMBER</b>			
Samstag, 5.9.2020	19:00 Uhr	Theiß	Orgelkonzert ??
Sonntag, 6.9.2020	09:00 Uhr	Rohrendorf	Kellergassenfest – Feldmesse beim Moser-Denkmal ??
	10:00 Uhr	Gedersdorf	Feldmesse mit Weinherbsteröffnung ??
Montag, 7.9.2020	08:00 Uhr	Brunn im Felde	Schuleröffnungsgottesdienst WOGO
	08:00 Uhr	Rohrendorf	Schuleröffnungsgottesdienst WOGO
Freitag, 11.9.2020	19:00 Uhr	Stratzdorf	Heilige Messe
Samstag, 12.9.2020	18:00 Uhr	Gedersdorf	Vorabendmesse
Sonntag, 13.9.2020	09:00 Uhr	Rohrendorf	Dirndlgwandsonntag, Feld- und Generationenmesse, Gemeindehof mit Cantamos und Pfarrkaffee
	10:00 Uhr	Theiß	Dirndlgwandsonntag mit Mittagstisch ?
Dienstag, 15.9.2020	18:30 Uhr	Rohrendorf	Heilige Messe
Freitag, 18.9.2020	19:00 Uhr	Stratzdorf	Heilige Messe
Samstag, 19.9.2020	18:00 Uhr	Rohrendorf	Erntedankfest
Sonntag, 20.9.2020	09:30 Uhr	Theiß	Erntedankfest mit Agape Heilige Messe für alle 3 Gemeinden
Sonntag, 27.9.2020	09:30 Uhr	Rohrendorf	Wortgottesdienst von Elisabeth Fiedelsberger

?? – Termin ist noch nicht sicher aufgrund von Coronavirus

## Öffnungszeiten - GV Abfallsammelzentren

### ASZ OST - Walkersdorf

3492 Walkersdorf, Gewerbestraße 115  
 Montag 08:00 - 18:00 Uhr  
 Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr

### ASZ - Langenlois

3500 Langenlois, Gewerbestraße 27  
**Montag 08:00 - 18:00 Uhr NEU ab 1.1.2020**  
**Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr NEU ab 1.1.2020**  
 Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr  
 Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

### ASZ NORD - Gföhl

3542 Gföhl, Langenloiser Straße 92  
**Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr NEU ab 1.1.2020**  
 Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

### ASZ MITTE - Stratzing

3552 Stratzing, neben B 37  
 Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr

### ASZ Schönberg

3562 Schönberg, Manhartsbergstraße 28  
 Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr

### ASZ Rastendorf

3532 Rastendorf 178 (Bauhofgebäude)  
 Montag 13:00 - 18:00 Uhr

### ASZ Furth

3511 Furth-Palt, Mauterner Straße (chem.Kläranlage)  
 ausschließlich für Gras- und Strauchschnittabgabe!

### ASZ Mautern

3512 Mautern, Austraße 39  
 Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr  
 Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

### ASZ Maria Laach

3643 Maria Laach, Zeissing 25  
 jeden 2. Dienstag 13:00 - 18:00 Uhr (ungerade KW)

### ASZ Paudorf

3508 Paudorf, Kremser Straße 185  
 Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr

### ASZ Aggsbach

3641 Aggsbach Markt (zw. FF-Haus und Bahnhof)  
 jeden Freitag 17:00 - 19:00 Uhr (Sommer)  
 jeden 2. Freitag 16:00 - 18:00 Uhr (Winter)

### ASZ Spitz

3620 Spitz, Siedlung Erlahof  
 Montag 08:00 - 18:00 Uhr

### ASZ Dürnstein

3601 Dürnstein, Unterloiben (Bauhofgelände)  
 jeden 2. Mittwoch 17:00 - 19:00 Uhr (gerade KW)

### ASZ Rossatz-Arnsdorf

3602 Rossatz, Kienstock (neben B 33)  
 jeden 2. Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr (gerade KW)

### ASZ SÜD - Theiß

3494 Theiß, Stratzdorferstraße 50  
**Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr NEU ab 1.1.2020**  
 Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

### ASZ Senftenberg

3541 Senftenbergeramt, Sportstättenweg 4  
 jeden 2. Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr (ungerade KW)

### ASZ Weinzierl/Walde

3610 Weinzierl, Maigen 26  
 Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

### ASZ St. Leonhard

3572 St. Leonhard, Wolfshoferamt 224  
 jeden 2. Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr (gerade KW)

So macht Abfallwirtschaft Sinn.



## Aus über 500 Obstsorten wählen Baumpflanzaktion - junge Obstbäume für die Region

Von Fr. 17. Juli bis So. 4. Oktober 2020 können Hochstamm-Obstbäume aus regionalen Baumschulen auf [www.gockl.at/pflanzaktion](http://www.gockl.at/pflanzaktion) bestellt werden. Über 500 verschiedene Sorten Äpfel, Birnen, Zwetschken, Kirschen und Kriecherl sind verfügbar. Ende Oktober werden die bestellten Bäume in verschiedenen Lokalitäten abgeholt und in Gärten und auf landwirtschaftlichen Flächen gesetzt. Das Land NÖ, Abteilung Landschaftsfonds, und 6 Leader Regionen ermöglichen die Baumaktion.

LABg. Josef Edlinger, Obmann der Leader-Region Kamptal: „Der Streuobstbestand unserer Region ist ein wertvolles Kultur- und Wirtschaftsgut. Die Obstbäume prägen seit Jahrhunderten unsere Landschaft. Sie haben eine wertvolle ökologische Wirkung, als Wasserspeicher, als Nist- und Wohnplatz für Klein- & Kleinstlebewesen, als Windschutz und letztlich natürlich auch als hochwertiger Produzent von Früchten für die naturnahe Produktion von Säften. Um unsere Streuobstbäume für die Zukunft zu erhalten, organisieren wir die Baumpflanzaktion – eine gute Gelegenheit, junge Bäume für die nächste Generation zu pflanzen“.

„Alle Obstbäume kommen aus regionalen Baumschulen aus dem Wald- und Mostviertel. Das garantiert, dass die Bäume für unsere Böden und unser Klima geeignet sind“, informiert Danja Mlinaritsch, Geschäftsführerin der Leader-Region Kamptal. „Unser Ziel ist, dass heuer 350 Jungbäume durch die Aktion gesetzt werden“.

Privatpersonen, Landwirte, Gemeinschaften, Firmen - alle können die Baumaktion nutzen. Bäuerinnen und Bauern, die die Bäume auf landwirtschaftlichen Flächen pflanzen, bekommen das Baumset zu einem günstigeren Preis.

2019 wurden insgesamt 3000 Bäume bestellt - 333 in der Leader Region Kamptal.

Die Aktion wird von den Leader Regionen Most- und Eisenstraße, Mostviertel Mitte, südl. Waldviertel-Nibelungengau, Elsbeere-Wienerwald und Kamptal durchgeführt. Um die 6.700 Bäume wurden seit 2015 in den 6 Regionen bestellt und ausgepflanzt.

### Kontakt für Rückfragen:

Verein LEADER-Region Kamptal  
Rathausstraße 4, 3550 Langenlois  
Tel: 0664/3915751  
Mail: [office@leader-kamptal.at](mailto:office@leader-kamptal.at)  
[www.leader-kamptal.at](http://www.leader-kamptal.at)



Foto: Initiatoren der Obstbaumpflanzaktion  
Fotorechte: Leader-Region Kamptal

NEUBAU - UMBAU - ZUBAU  
SANIERUNGEN - MASCHINENPUTZE  
ALTHAUSSANIERUNGEN  
VOLLWÄRMESCHUTZ - FASSADEN

3550 LANGENLOIS, Kamptalstr. 68 Tel.: 02734/32244  
Mobil: 0664/4003323 office@s-bau.co.at www.s-bau.co.at

**S-BAU** BAUMEISTER GmbH  
**BAUUNTERNEHMUNG  
SCHREFL**

## Blick in die Natur

Wie es anders nicht sein könnte, war Corona natürlich auch bei uns in der Gemeinde ein nicht zu übersehenes Thema. Veranstaltungen wurden abgesagt, Gasthäuser und Hotels wurden überall geschlossen. Sogar die beliebten Dorfheurigen blieben gesperrt und viele Dorfbewohner litten unter dieser Situation.

Da wurde die Naherholung zu einem Renner. Nicht nur der Spaziergang rund um die Ortschaft war eine willkommene Abwechslung, sondern auch der Weinberg, die Auwälder und die Feldwege wurden plötzlich zum Ausflugsziel. Einzel- und Kleingruppen durchwanderten Feld und Flur.

Der durchaus verständliche Bewegungs- und Abwechslungsdrang trieb die Bewohner unserer Gemeinde in die Natur.

Dies blieb nicht ohne Auswirkungen auf die Tierwelt. Monatlang kein Regen, trockene Landschaften, ein spärliches Nahrungsangebot und dann noch eine große Anzahl von Wanderern, oft mit freilaufenden Hunden, auch auf abgelegenen Wegen, erzeugte zusätzlichen Stress auf die Tierwelt in der freien Natur.

Die Natur vor unserer Haustür ist ein sehr sensibler Lebensraum geworden, kleine Veränderungen haben große Auswirkungen auf die Tierwelt. Nichts ist mehr im Gleichgewicht.

Artenreiche und gesunde Wildtierbestände sind nur durch ständige Biotoppflege zu erhalten.

Das umfasst viele Maßnahmen.

In der Gemeinde gibt es zum Beispiel praktisch kein Oberflächenwasser (Wasserpfützen), wo Singvögel trinken können. Dafür wurden zahlreiche Wassertanks (siehe Bild) von den Jägern der Gemeinde gekauft, im gesamten Gemeindegebiet aufgestellt und laufend betreut und nachgefüllt.

Diese Wasserstellen sollen die bereits gefährdeten Feldvögel, wie Kiebitz, Singvögel, Rebhühner und so weiter vor dem Verdursten bewahren.

Gerade jetzt, wo besonders viele Mensch die Natur zur verstärkten Erholung nutzen, fällt Rücksichtslosigkeit gegenüber unseren Wildtieren besonders auf. Es wurden Einrichtungen zur Biotoppflege beschädigt und gestohlen!

Wenn jemand diese Einrichtung beschädigt, begeht er nicht nur eine Straftat, sondern richtet erheblichen Schaden am Ökosystem an.

**An dieser Stelle ein Aufruf an alle, die sich gerne in der Natur bewegen: benehmt euch wie ein Gast bei guten Freunden! Stört nicht die Wildtiere in ihrem Lebensraum, beachtet die Leinenpflicht bei Hunden und unterbindet das Stöbern.**

**Die Jäger und Jagdaufseher (Behördliche Wildschutzbeauftragte) der Gemeinde stehen jederzeit für Gespräche zur Erklärung der Zusammenhänge von Natur und Artenvielfalt zur Verfügung.**

*Text: Ing. Mag. Karl Mantler*



**Öffentlicher Notar**  
**Dr. Gerhard Muckenhuber MBL**  
 3500 Krems an der Donau, Ringstraße 20

Öffnungszeiten: Mo – Fr 08:00 – 17:00  
 und nach Vereinbarung

Tel.: 02732/87595 Fax: DW 16

Mail: krems@notarpartner.at Web: www.notarpartner.at





☼ Erarbeitung einer **Klimabilanz**. In dieser sind die Mengen der Treibhausgase, nach öffentlichen Einrichtungen, Betrieben und Haushalten getrennt, ausgewiesen. Die Klimabilanz ist die Basis jeder Klimaschutzarbeit bzw. jedes Klimaschutzplanes.

☼ Festlegung eines **Zieles zur Treibhausgasreduktion** bis 2030 durch den Gemeinderat. Damit verbunden ist die Festlegung eines möglichst gleichmäßigen Zielpfades. Z.B. würde eine Reduktion von 50% in 10 Jahren eine jährliche Abnahme der Treibhausgase von jeweils 6,7% erfordern.

☼ **Installierung einer Klimaschutz-Gemeindefseite**, damit Gemeinde-Bürger\*innen alle Maßnahmen zum Klimaschutz zeitnah verfolgen können.

Es ist nicht mehr zu übersehen: Der **Klimawandel** hat mittlerweile auch unsere Gemeinde fest im Griff. Laut ZAMG <sup>1</sup> gab es im abgelaufenen meteorologischen Frühjahr in manchen Regionen Niederösterreichs um bis zu 75% weniger Niederschlag als im langjährigen Mittel.

Weil auch die Winterfeuchte fehlt, erleben Landwirtschaft und auch alle privaten Haushalte eine bisher kaum gekannte Trockenheit.

Doch es wäre falsch **Wetter und Klima** zu verwechseln!

Jeder von uns hat schon einmal Trockenheit erlebt. Was macht nun den Unterschied?

**Klima** = Statistische Beschreibung aller relevanten Klimaelemente für die Variationen der Erdatmosphäre an einem Standort über mindestens 30 Jahre.

Die bekanntesten **Klimaelemente** sind sicherlich Temperatur und Niederschlag, aber auch Wind, Strahlung, Wolken, Luftfeuchte, Nebel, Wolken oder Luftbelastung beschreiben das Klima, in geglätteten Mittelwerten über mind. 30 Jahren!

So ist auch die Grafik der **10 heißesten Jahre in Österreich seit 1750** zu lesen: <sup>2</sup> Als Temperaturanstieg der Jahresmittelwerte gegenüber dem Referenzzeitraum 1981-2010.

Die zentrale Aufgabe von Klimaschutz ist es, die Treibhausgase zu reduzieren bzw. bis 2040 (EU) klimaneutral zu werden. Um diese Aufgabe bewältigen zu können, setzt unsere Gemeinde nun folgende Maßnahmen um:

Weitere, wichtige Maßnahmen, wie z.B.

- ☼ Klimasenke
- ☼ Bürgerbeteiligungsprozess-Format
- ☼ Klimarelevanz
- ☼ Radwegeausbau

sind in Ausarbeitung bzw. vor der Installierung.

Text: Heinz Svehla



**WAS SICH VERÄNDERT, BLEIBT!** <sup>3</sup>

<sup>1</sup> Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik

<sup>2</sup> Datenquelle: ZAMG, Grafik: Der Autor

<sup>3</sup> Foto: NASA-Houston / Text: Michael Richter

## Die Natur kennt das Wort Krise nicht

Wenn man in den letzten Wochen Spaziergänge unternahm, hatte man das Gefühl, als würde die Natur aufatmen: kaum Flugzeuge am Himmel, weniger Autoverkehr, grüne Felder und Wiesen, ja sogar vermehrt wieder Bienen und Insekten. Da bis zum 15. Mai alle Lokale geschlossen waren, sah man auch viele Menschen in empfohlener Ordnung beim Walken und Radfahren. Es hieß, die nahe Umgebung erkunden. Dass wir in unserer Region Natur pur genießen können, öffnete so manchem wieder die Augen für die Schönheiten unserer Heimat und erfüllte mit Dankbarkeit. Gleichzeitig wurde uns aber auch durch die weltweite Vernetzung der Wirtschaft bewusst, wie sensibel unser System ist. Einige Produkte im Supermarkt wurden zur Mangelware und Ärzte, Krankenschwestern und die Bevölkerung konnten vorerst nicht ausreichend mit Schutzmasken versorgt werden. Und plötzlich fiel es uns wie Schuppen von den Augen: Globalisierung hat auch ihre Schattenseiten, sie ist gut und notwendig, wenn es darum geht, all das, was in unserem Land nicht im benötigten Maß vorhanden ist, zu importieren, doch das, was wir selbst haben, - und dazu gehören auch unsere qualitativ hochwertigen Lebensmittel - brauchen wir nicht aus anderen Teilen der Welt herkarren, auf Straßen, Schienen, per Luftfracht oder über den Seeweg. Deutlich haben wir erkannt, dass das auch einer von vielen Gründen ist, warum Mutter Erde aufschreit.

Das alte Sprichwort „Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute liegt so nah“, birgt viel Weisheit. Die Krise ließ uns erkennen, vermehrt auf die Versorgung aus der Region zurückzugreifen. Bei einigen Menschen hat schon ein Umdenken stattgefunden, aber die Bedürfnisse, die nicht durch die Systemerhalter gedeckt werden konnten, werden von vielen nun verstärkt vom Onlinehandel bedient. Natürlich ist es oft bequemer und schneller über den Versandhandel zu bestellen, aber sägen wir uns damit nicht den Ast ab, auf dem wir sitzen? Heute billig gekauft ist morgen teuer, teuer für

alle, da Kurzarbeit und Arbeitslosigkeit viel Steuergeld kosten werden. Es gilt, unser Kaufverhalten zu überdenken. Die Krise hat uns da schon viel gelehrt.

Einer, der schon lange auf dem Lebensmittelsektor regionale Wege beschreitet, ist Fred Schwendinger, der langjähriger BIO-Landwirt und EVI-Gründer. Er hat eine Vision für den Raum Krems. Er möchte ein regionales Netzwerk aus Betrieben von der Saatgutherstellung, bis Gärtner\*innen, Landwirt\*innen, Produktionsbetrieben, bis hin zur Gastronomie, zum Catering usw. gründen. Ziel ist gegenseitige Unterstützung und Belieferung, sodass die Wertschöpfungskette nach sozialen und ökologischen Kriterien in der Region umgesetzt wird.

Geht nicht? Doch, geht! In Deutschland gibt es bereits fünf Regionalwert AGs.

Im Raum Krems wird die erste in Österreich entstehen. Über 35 Gründer\*innen haben sich schon gefunden. Infos gibt es auf facebook und auf der Homepage der Freiburger Regionalwert AG [www.regionalwert-ag.de](http://www.regionalwert-ag.de).

Die Zukunft liegt in der Kooperation und der Schaffung von Wertschöpfungsräumen in der Region. Dann ergibt sich automatisch auch eine Chance, positiv auf das Klima einzuwirken.

Übrigens, ein tolles Beispiel zeigt uns die Natur: Bei Trockenheit stellen die stärksten Bäume im Wald ihr Wachstum ein, um auch den Schwächeren etwas Restfeuchtigkeit zu gönnen. So wird das Überleben des gesamten Waldbestandes in schwierigen Zeiten gesichert.

Vielleicht ein Gedankenstoß für uns Menschen?

Mehr Infos vom Verein „gmiaslich“ und seine Aktivitäten unter 0676 955 95 50.

*gmiaslich*

*Text: Johannes Fries*



## Kinderferien 2020:

Intensivbetreuung der Kinderfreunde Gedersdorf findet  
von 20. - 31. Juli 2020 statt!

## 25 Jahre Jugendgemeinschaft Gedersdorf

Unser Verein feiert heuer das 25-Jahr-Jubiläum. Die JGG wurde unter der Leitung von Christian Rohrhofer 1995 gegründet und von Generation zu Generation weitergegeben. Seit vergangenem Jahr obliegt die Leitung unserem Obmann Michael Hirtzberger. Wofür steht unser Verein? – Wir sind derzeit 28 junge und junggebliebene Gedersdorfer, die sich mit viel Engagement für ein vielfältiges Unterhaltungsangebot und soziale Projekte in der Gemeinde einsetzen. Für unsere Mitglieder organisieren wir 2-3-mal im Jahr gemeinschaftliche Ausflüge (z.B. Mountain-Gokart in Schladming, Thermenbesuch, Schifahren am Hochkar, ...). Aufgrund des COVID-19 Virus sind unsere Ausflüge im heurigen Sommer nur beschränkt möglich. Leider ist auch unsere geplante 25-

Jahr-Feier mit den derzeitigen Schutzmaßnahmen nur schwer umsetzbar – doch wir garantieren ein großes Fest, wie es sich zu einem solchen Jubiläum gehört, sobald wieder ein „normaler“ Alltag herrscht.

Du willst mehr erfahren über unseren Verein? – Dann besuche uns auf Instagram ([jugend.gedersdorf](https://www.instagram.com/jugend.gedersdorf)) oder Facebook (Jugendgemeinschaft Gedersdorf).

Bist du interessiert, auch ein Mitglied der JGG zu werden? – Dann schreib uns einfach auf unseren Social-Media Kanälen oder du informierst dich direkt bei unserem Obmann (0680/4042647).

*Text: Jakob Schindler*



Mountain-Gokart in Schladming



Schitag am Hochkar

GEDERSDORFER  
**KÜRBIS  
KERNÖL**

Franz u. Anna Gerstenmayer, 3494 Gedersdorf, Wienerstraße 14  
Telefon: +43 (0) 650 / 7321 797, Mail: [gerstenmayer.anna@gmx.at](mailto:gerstenmayer.anna@gmx.at)



## TK Gedersdorf

### Ich möchte mich nach 29 Jahren Kapellmeister und 39 Jahren Mitglied der TK Gedersdorf verabschieden.

Es fanden 1450 Proben, 806 Ausrückungen und 209 Begräbnisse unter meiner Leitung in den Jahren 1991 – 2020 statt!

Davon nahmen wir auch bei diversen Bewertungen des NÖ Blasmusikverbandes teil:

Konzertbewertung: 27x – davon 21x ausgezeichneter Erfolg / 6x sehr guter Erfolg.

Marschbewertung: 19x - davon 12x ausgezeichneter Erfolg / 7x sehr guter Erfolg.

Musik in kleinen Gruppen: 37x – da gab es nur ausgezeichnete Bewertungen.

Durch diese Erfolge bekamen wir auch verschiedene Auszeichnungen verliehen:

1996: Ehrenpreis in Bronze des Landeshauptmannes von NÖ

1997: Dirigentennadel in Bronze vom NÖ Blasmusikverband

1999: Ehrenpreis in Silber des Landeshauptmannes von NÖ

2000: Dirigentennadel in Silber vom NÖ Blasmusikverband

2003: Dirigentennadel in Gold vom NÖ Blasmusikverband

2004: 2. Ehrenpreis in Bronze des Landeshauptmannes von NÖ (nach Systemumstellung)

2009: Ehrenpreis in Silber des Landeshauptmannes von NÖ

2013: Ehrenpreis in Gold des Landeshauptmannes von NÖ

2018: Andreas Maurer Sonderpreis - Land NÖ

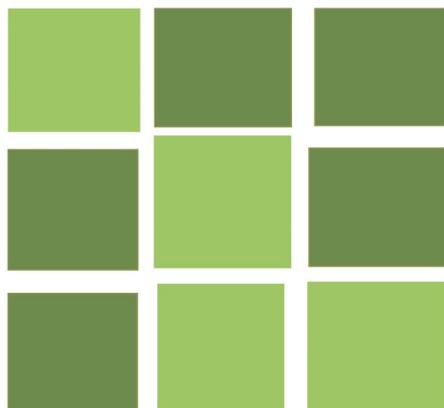
Weiters bin ich seit 1997 im Vorstand der Bezirksarbeitsgemeinschaft Krems des NÖ Blasmusikverbandes in verschiedenen Funktionen tätig. Begonnen habe ich im Jugendreferat als Stellvertreter bis 2009, danach war ich Jugendreferent und seit 2013 Kapellmeisterstellvertreter. 1994 wurde der Beitritt zur Musikschule Paudorf von den Gemeinden Gedersdorf und Paudorf beschlossen, die mit September eröffnet wurde. Im Februar 2002 wurde der Musikschulverband gegründet, dem noch die Gemeinden Furth/Göttweig und Inzersdorf/Getzersdorf beigetreten sind. Es ist sicher eine Bereicherung für

die Gemeinde Gedersdorf, dass es den Musikschulverband gibt, denn dadurch kann regelmäßiger und professioneller Musikunterricht garantiert werden, der auch den Nachwuchs der TK Gedersdorf bis jetzt gefördert hat und auch in Zukunft fördern wird! Ich habe als Musikschullehrer immer danach getrachtet, dass viele Schüler den Weg zur TK finden und sie immer im Rahmen des Musikschulunterrichts dabei unterstützt.

Ich möchte mich bei allen aktiven und ehemaligen Musiker/Innen der TK Gedersdorf für die Unterstützung bedanken und euch zu euren musikalischen Leistungen gratulieren. Wir konnten dadurch viele gemeinsame musikalische Erfolge erreichen, wie: Konzerte, Festveranstaltungen, kirchliche Feiern, Gemeindeveranstaltungen, Musikfeste usw. und viele schöne Stunden verbringen. Mir war es immer wichtig, neue Arrangements genauso wie traditionelle Werke ins Programm zu nehmen, damit jede Veranstaltung ein musikalischer Genuss für die Zuhörer wurde. Genauso habe ich auch immer die Jugend gefördert und dabei auch gefördert, wodurch einige Jungmusiker zu Solisten geworden sind!

Ein „Danke“ auch an die Gemeinde Gedersdorf, der Bevölkerung für die Unterstützung und den Vorstand der TK Gedersdorf – besonders dem langjährigen Obmann „Nikolai Neumayer“! Ich wünsche meinem Nachfolger Roland Bäuerl alles Gute und viele Erfolg als Kapellmeister!

*Text: Thomas Neureuter*



# im-plan-tat

## Raumplanungs-GmbH & Co KG

Technisches Büro für Raumplanung  
D<sup>in</sup> Martina SCHERZ

gewerberechtliche Geschäftsführerin | Mediatorin

0676 7509020 | [www.im-plan-tat.at](http://www.im-plan-tat.at) | [scherz@im-plan-tat.at](mailto:scherz@im-plan-tat.at)

## Trachtenkapelle Gedersdorf - ihre Mitglieder

Das Frühlingskonzert konnte aufgrund von Covid-19 leider nicht stattfinden. Stattdessen ist nun ein **Herbstkonzert am 17.10.2020** angedacht. Soweit die Lockerungen es erlauben, freuen wir uns auf Ihren zahlreichen Besuch!

Neuigkeiten gibt es wenige, es war der Kapelle nicht erlaubt, Proben abzuhalten und die Musiker warten alle bereits darauf, endlich wieder gemeinsam musizieren zu dürfen. Die Trachtenkapelle ist ihren Mitgliedern sehr wichtig, trotz teilweise weiter Fahrtwege kommen die Musiker regelmäßig zu den Proben - wir haben einige Musiker befragt:

### Bianca Koppensteiner (Querflöte)



Mich hat es der Liebe wegen ins Waldviertel, Gemeinde Weinzierl am Walde, verschlagen. Mein Grund, warum es mich auch nach der Geburt meines zweiten Kindes in Zukunft zur Musikprobe zieht, ist, dass ich viele Freunde meiner alten Heimat

treffe. In Zeiten wie diesen kommt man viel zum Denken, man schätzt Dinge viel zu wenig — die Freitagabende, wo wir sehr viel geprobt haben, um eine gemeinsames Ziel zu erreichen. Oft haben wir aus den letzten Löchern gepfiffen, jedoch hat es sich immer gelohnt und wir hatten immer Spaß. Ich freue mich schon darauf, dass wir hoffentlich nach der aktuellen Situation wieder gemeinsam musizieren und auf die zukünftigen Erfolge mit einem Achterl Gedersdorfer Wein anstoßen können!

### Peter Fuchsbauer (Trompete)



*„Heimat ist nicht, wo man wohnt, sondern wo man sich wohl fühlt!“*

Dieses leicht abgewandelte Zitat von Christian Morgenstern erklärt mit einem Satz, warum ich bei der TK Gedersdorf meine musikalische Heimat gefunden habe. Unseren Saxofonisten und Stabführer, Ing. Franz Lechner, kenne ich dienstlich

bereits seit 1993 und wir haben immer wieder über die Musik gesprochen. Er hat auch öfters versucht mich anzuwerben, aber erst im Herbst 2005 ist ihm das gelungen. Meine erste Probe war am 13.01.2006 und ich habe mich von Anfang an wohlgeföhlt. Deshalb nehme ich für Proben und Auftritte ca. 60 mal im Jahr die 29 km von Oberarnsdorf nach Theiß auf mich. Sowohl Anzahl der Proben und Auftritte, als auch die Qualität der Kapelle passen für mich. Ich verstehe mich mit allen Mitgliedern gut, der wichtigste Grund ist aber meine Freundin Lisa. Unsere Kinder lernen Flöte und Querflöte und werden vielleicht in ein paar Jahren auch mitspielen. Wenn an einem Freitag die Probe entfällt ist das sehr ungewöhnlich, weil es für mich seit über 30 Jahren selbstverständlich ist, zur Probe zu fahren. Ganz wichtig für die Gemeinschaft sind dabei die „Nachbesprechungen“ im Musikheim.

### Birgit Bauer (Saxophon)



Ich wohne seit ca. 3 Jahren in Wien. Da ich kein Auto habe, fahre ich immer mit U-Bahn und Zug, dafür brauche ich etwa 1,5h. In Brunn werde ich dann immer von anderen Musikern zur Probe mitgenommen, wofür ich sehr dankbar bin.

Ich bin in der Gemeinde Gedersdorf aufgewachsen und die TKG war für mich schon immer ein Teil meiner Heimat. Es macht mir einfach Spaß, mit anderen zu musizieren. Zudem erfahre ich bei den Musikproben immer Klatsch & Tratsch (auch wenn meine Großeltern das meiste davon schon wissen, wenn ich es weitererzähle). Ich kenne alle einfach schon sehr lange und verstehe mich mit allen gut. Für die TKG nehme ich die Anfahrt gerne in Kauf.



**Besuchen Sie die Gemeinde Gedersdorf im Internet**

**[www.gedersdorf.gv.at](http://www.gedersdorf.gv.at)**



## Neues von der FF Theiß

Infolge von Covid 19 wurde unser Ausbildungs- und Übungsplan komplett gestrichen. Es wurden in den letzten Wochen nur dringende und unaufschiebbare Instandhaltungsmaßnahmen erledigt.

Leider entfiel dadurch auch die Florianimesse mit Feuerlöcherüberprüfung – für die Überprüfung wird es aber einen Ersatztermin geben, der rechtzeitig bekannt gegeben wird.

Auch ein Punkt, der uns wirklich sehr trifft, ist die Absage unseres traditionellen Feuerwehreffestes. Aufgrund der aktuel-

len Situation und des derzeit geltenden Veranstaltungsverbotes findet auch das leider nicht statt. Wir hoffen auf eine Lockerung der aktuellen Maßnahmen und haben bereits für den Herbst eine kleine Veranstaltung für euch in Planung.

Wir hoffen bald auf einen Schritt in Richtung Normalbetrieb in den Feuerwehren und auch im gesamten öffentlichen Bereich. Bleibt gesund!

*Text: Monika Knapp*

## Einsätze - S1 Unbekanntes Medium im Kremsfluss

Ein aufmerksamer Radfahrer alarmierte am 19.04.2020 die Feuerwehr Theiß zu einem unbekanntem Medium, welches sich im Wasser befand.

Gemeinsam mit der Feuerwehr Krems konnte der Austritt von Öl im Bereich des Kremser Gewerbeparks lokalisiert werden. Nach Absprache mit der Behörde wurden selbstsaugende Ölsperren in den Fluss eingesetzt. Zusätzlich wurde von den

Einsatzkräften der Regenwasserkanal kontrolliert. Es konnte keine Ursache für den Ölaustritt erkannt werden. Vermutlich wurden geringe Mengen Öl durch den Regen in den Fluss gespült. Die Ölsperren verblieben danach noch einige Tage im Wasser.

*Text: Monika Knapp*

## Seniorenbund Gedersdorf

### Aktiv unterwegs

Im Frühling waren schon einige Tages- und Wochenreisen geplant und wir Seniorinnen und Senioren freuten uns schon auf gemeinsame Ausflüge. Leider traf uns und die gesamte Bevölkerung Mitte März, kurz vor den ersten geplanten Fahrten, die Pandemie mit voller Wucht. So mussten wir sowohl eine Tagesbusfahrt zum Donaukraftwerk nach Ybbs und in die Whiskybrennerei nach Roggenreith als auch den Seniorenurlaub im Hotel Martinihof in St. Martin, Salzburg, absagen und auch die Landes-Seniorenreise nach Malta fiel der Epidemie zum Opfer. Mit dem Busunternehmer und auch mit dem Hotelbesitzer wurde aber vereinbart, dass sowohl die gebuchte Eintagesfahrt als auch der Wochenurlaub nur verschoben und nicht ersatzlos gestrichen sind. Näheres dazu wird selbstverständlich zeitgerecht bekannt gegeben.

Abgesagt und nicht nachzuholen sind die Besinnungsstunde

zu Ostern, die Muttertagsfeier und der Seniorengottesdienst. Ob wir die Tour am Thayatal-Radweg durchführen und beim Landes-Wandertag in Eggenburg mitmarschieren können, wird noch entschieden. Letztendlich sind auch die Spielnachmittage, die Plauscherl in Theiß, die Turnstunden und die Heurigenbesuche bis auf Weiteres eingestellt, wann es wieder losgeht, wird noch zeitgerecht verlautbart.

Anfang Juni wurde aber mit dem Radfahren begonnen, Franz Zeller hat sich bereit erklärt, die Ausfahrten zu organisieren. Und auch Gratulationen unserer Mitglieder zu runden oder besonderen Geburtstagen wurden natürlich gemacht, wobei schriftlich unserem Ehrenobmann St.Rat Ing. Felix Gundacker aus Theiß zum 91. Geburtstag, Frau Edith Kaufmann aus Gedersdorf zum 75. Geburtstag, Frau Johanna Böhm aus Altweidling zum 90. Geburtstag und Frau Adele

Bartl aus Brunn zum 93. Geburtstag gratuliert wurden, die üblichen Hausbesuche werden aber, wenn es wieder möglich ist, nachgeholt. Besucht werden konnte aber das Ehepaar Erwin und Herta Schacherl aus Brunn, die am 16. Mai ihre Goldene Hochzeit feierten. Obmann Eduard Födinger und Schriftführer Franz Gartner gratulierten persönlich, wobei selbstverständlich alle Sicherheitsmaßnahmen und Verordnungen genauestens eingehalten wurden. Und auch eine Abordnung der Gemeinde, Vizebgm. Erich Berger und geschäftsführende Gemeinderätin Erika Waldum, gratulierten dem Ehepaar Schacherl.

Der Seniorenbund Gedersdorf hofft nun, dass die allgemein gültigen Beschränkungen jetzt doch bald soweit gelockert werden, dass wir uns wieder treffen, gemütlich zusammensitzen und im Herbst vielleicht doch den einen oder anderen Ausflug machen können.



Text: Franz Gartner

### Hausbesuche in Krems und Umgebung

- ☞ Physiotherapie
- ☞ Manuelle Lymphdrainage
- ☞ Massage

☎ 0650/7871180  
✉ birgit.gerstenmayer@hotmail.com  
🏠 Wienerstraße 14, 3494 Gedersdorf

PHYSIO  
-THERAPIE

Birgit Gerstenmayer, BSc

## Bogensport

Wir möchten euch diesmal die bei uns am meisten geschossenen Bogenarten vorstellen.

### 1. Langbogen

Der Langbogen ist die älteste Bogenart überhaupt. Früher war es ein einfach gebogener Stock, meist aus Ebenholz, mit einer aus Naturfasern gespannten Sehne.

Moderne Langbögen bestehen aus einer Mischung von Carbon, Holz oder Glasfaser. Der Bogen kann auch aus zwei auseinandernehmbaren Teilen bestehen, wobei beide Wurfarme gleich lang sein müssen. Das Mittelstück verfügt über eine Aussparung für den Pfeil (Shelf), und die Sehne besteht aus Kunststoff. Traditionell wird mit Holzpfeilen und Naturfedern geschossen.

### 2. Instinktivbogen

Der Instinktiv- oder Recurvebogen ist die sportliche Weiterentwicklung des Langbogens. Seine Besonderheit liegt darin, dass seine Wurfarmenden nach vorne gebogen sind, und somit mehr Energie auf den Pfeil übertragen wird. Der Bogen kann aus einem Stück, oder aus dem Mittelstück und den Wurfarmen aus mehreren Schichten Holz, Bambus, Horn, Fiberglas oder Karbon bestehen. Geschossen wird über eine Pfeilaufgabe aus Kunststoff oder über den Shelf. Die verwendeten Pfeilmaterialien sind: Aluminium, Holz, aber meistens Karbon. Für die Befiederung gibt es Plastik oder Naturfedern in allen Variationen und Farben.

### 3. Blankbogen

Der Blankbogen besteht aus einem Mittelstück und zwei

flexiblen Wurfarmen und wird meistens aus Aluminium oder Karbon gefertigt. Der nicht gespannte Bogen muss durch einen Ring von 12,2 cm Innendurchmesser passen. Die Blankbogenschützen schauen über den Pfeil ins Ziel. Sie sind Visierschützen.

Es gibt zwei Arten zum Visieren:

1. Stringwalking - der Schütze verändert auf der Sehne seinen Griff. (hinauf oder hinunter)
2. Facewalking - der Schütze hat immer denselben Griff, aber im Gesicht unterschiedliche Positionen

Wegen der Bauart des Bogens können extrem leichte Pfeile geschossen werden. Bei allen Bogenarten wird entweder mit Handschuh oder Tab geschossen.

Aktuelles und Infos auf unserer Homepage: [bsv-roteteufel.at](http://bsv-roteteufel.at)



Text und Foto: Silvia Unger



**KFZ & Maschinenbau**  
**Technik Klaffel**



**FACHBETRIEB**

Schulstraße 30, 3494 Brunn im Felde  
Tel. 0664 737 69 725

Homepage: [www.kfz-klaffel.at](http://www.kfz-klaffel.at)

Öffnungszeiten Werkstatt:

Montag bis Donnerstag 7:30 bis 12:00 & 12:30 bis 16:30 Uhr  
Freitag von 7:30 - 12 Uhr

**Wir sagen DANKE!**



**Wir freuen uns auf Sie!**

Ihr KFZ-Klaffel Team

Mit diesem Abschnitt erhalten Sie im Zuge einer §57a Überprüfung oder einer Serviceleistung in unserer Werkstatt ein extra starkes Insektenentferner-Gel als **GESCHENK** von uns!

- \*löst Insektenreste und grobe Verschmutzungen von Glas-, Chrom-, Lack- u. Kunststoff
- \*2 min einwirken lassen, danach mit Wasser abspülen
- \*Inhalt 500ml

Aktion gültig bis 30.09.2020



KFZ & Maschinenbau  
Technik Klaffel

**Pickerlaktion:**

**§57a Durchsicht:**

KFZ bis 3,5t € 50,- / Moped € 33,- / Motorrad € 44,- / Einachsanhänger ungebremst O1 € 40,- / Einachsanhänger gebremst O2 € 60,-

Plakette: € 1,90

Aktion gültig bis 30.09.2020

Preise inkl. Ust.

**Betriebsurlaub: 27. Juli 2020 bis 07.08.2020**

## UTC Gedersdorf News

Wie wir alle in den letzten Wochen aus den Medien hörten, war auch der Sport durch Corona massiv eingeschränkt. Erst seit 1. Mai dürfen wir bekanntlich die Tennisplätze wieder benutzen, nicht oder nur eingeschränkt aber das Klubhaus.

Trotzdem war die Vorfreude besonders groß, wieder ein Stückchen Normalität zurück zu bekommen. Und so sind die Plätze aktuell recht gut genutzt, aber auch die Vorgaben von Abstand halten, kein Händeschütteln usw. werden streng eingehalten.

In den nächsten Wochen soll es weitere Lockerungen für unseren und allgemein den Sport geben, so dürfen wir unter bestimmten Voraussetzungen wieder Doppel spielen und auch wieder Turniere veranstalten. Auch ein Mannschafts-Meisterschaftsbetrieb ist geplant, dieser allerdings nicht im Modus, den wir seit vielen Jahren kennen (heuer z.B. ohne Doppelspiele!). Auch werden nicht alle ursprünglich geplanten Gruppen gespielt, unsere Herren 1 wird keine Landesliga-Matches spielen. Daher wird auch die Wertung der Spiele keinen Einfluss auf den Auf- oder Abstieg in den Gruppen haben. Diese Bewerbe dienen also dem „trainingsmäßigen“ Wettkampf.

Für den Sommer planen wir unsere Kinder- und Jugendtenniswochen in den ersten beiden Ferienwochen, auch hierfür gibt es bereits definiert Vorgaben die (aktuell) im Grup-

pentraining einzuhalten sind.

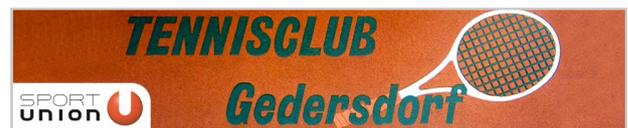
Weitere Termine wie Turniere sind noch in Planung, aktuell können wir hier aber nur relativ kurzfristig agieren.

Somit bleibt die Hoffnung, dass unser Alltag, auch den Sport betreffend, sich in naher Zukunft wieder normalisiert und zumindest die Wintersaison sowie das nächste Jahr zu alten Gewohnheiten zurück findet.

Trotzdem ein Aufruf an alle, die vielleicht Lust auf mehr bekommen haben - eine Schnupperstunde ist jederzeit möglich! Weitere Auskünfte dazu bei Matthias Haubner unter 0676 88234234.

Abschließend wünschen wir allen Lesern eine gesunde Ferien- und Urlaubszeit.

*Text: Mario Berger*



**Konzept Haus baut Ihr Ziegelfertighaus genau nach Ihren Wünschen. Stressfrei und jetzt sogar mit Gratis-Erdarbeiten.**

Beim Kauf eines Konzept Hauses (Bodenplatte oder Kelleraushub inkl. Rollschotter)

**JETZT TERMIN AUSMACHEN:  
www.konzept-haus.at**

**KONZEPT  
HAUS**

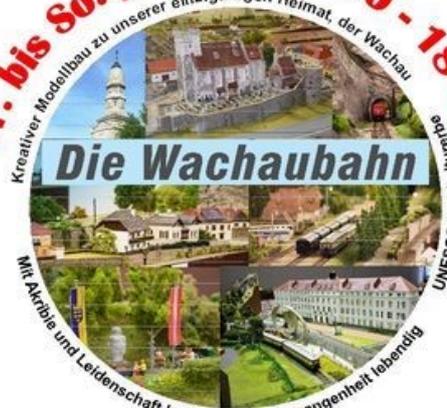


3500 Krems • Tel.: 02732 / 94 103 • office@konzept-haus.at **ZIEGELFERTIGHAUS**

**14. - 16. August 2020**

**Große- Modelleisenbahn  
Ausstellung**

**Fr. bis So. jeweils von 10 - 18 Uhr**



für Alle, Groß und Klein, Jung und Alt zeigen wir Ihnen

**im Klublokal 3485 Grunddorf, Ortsring 12  
von Krems ca. 8 km Richtung Wien, dann folgen Sie der Beschilderung**

**FREIER EINTRITT - FREIWILLIGE SPENDEN**

**KREMSEER BANK**

mit vielen Sehenswürdigkeiten auf 240 m<sup>2</sup>

## Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Wir wünschen Ihnen trotz der gegenwärtigen, schwierigen Zeit, einen erholsamen Sommer und freuen uns bereits jetzt, Ihnen ab voraussichtlich Ende September, wieder einige Veranstaltungen für Groß und Klein, anbieten zu dürfen.

### Bitte nicht vergessen!!!

Unsere Veranstaltungen werden ausschließlich über die Gemeindezeitung, regionale Zeitungen bzw. per Mail angekündigt. Gerne sende ich Ihnen die Einladungen an Ihre Mail-Adresse.

Bei Interesse bitte ich Sie, mir Ihre Mail-Adresse an [martin.fries@evn.at](mailto:martin.fries@evn.at) zu senden.

Ich freue mich schon jetzt auf zahlreiche Nachrichten.

Bis bald im Informationszentrum des Wärmekraftwerkes Theiß.

Martin Fries



**EASY DRIVERS** [www.easydrivers.at](http://www.easydrivers.at)

**WIR BRINGEN DICH IN FAHRT**  
**EASY ZUM FÜHRERSCHEIN**

**Kurse in KREMS 2020**

➔ 06.07. ➔ 13.07. ➔ 20.07.  
➔ 27.07. ➔ 03.08. ➔ 10.08.

Fahrschule Easy Drivers Krems  
Inh. Josef Deibler, MBA MPA  
Austr. 1, Eingang Rechte Kreamszeile

**INFOLINE:**  
**+43 (0) 2732 71733**

### Unser Vermessungsteam Schubert

Rund um Zivilgeometer Martin Oberzaucher und Vermessungsfachtechniker Mario Zimmel bietet das Büro Schubert zahlreiche Dienstleistungen wie Grundstücksvermessungen, Gebäudevermessungen und Ingenieurvermessungen an.



Lehrling Niklas Dieltl, DI Martin Oberzaucher, Mario Zimmel und Thomas Heiß (v.l.)

**VERMESSUNG SCHUBERT** ZT GmbH   
[www.schubert.at](http://www.schubert.at)

**Vermessung und mehr ...**  
kompetent. effizient. punktgenau.

[vermessung@schubert.at](mailto:vermessung@schubert.at) | [www.schubert.at](http://www.schubert.at)

3500 Krems an der Donau  
Rechte Kreamszeile 62a/3

[krems@schubert.at](mailto:krems@schubert.at)  
Tel. +43(0)2732 / 85 760

## Goldene Hochzeit Familie Schacherl

Am 16. Mai feierten Herta und Erwin Schacherl ihre Goldene Hochzeit.

Aus diesem Anlass stellten sich am 19. Mai VBGM Erich Berger und gfGR Erika Waldum seitens der Gemeinde als Gratulanten ein. Wir standen einem sehr jugendlich wirkenden Paar gegenüber das sich freute, wieder Besuch empfangen zu dürfen. Erwin Schacherl ist ein gebürtiger Brunner und Herta Schacherl stammt aus Sittendorf. In der kleinen idyllischen Kapelle in Sittendorf wurden sie auch getraut. Das Paar freute sich ein Jahr später über ihre Tochter Elke und ein paar Jahre später über Sohn Jürgen. Sie wohnten für einige Jahre in Mautern, wo Erwin als Buchhalter der Fa. Kloss tätig und Herta für Haushalt und Kinder zuständig war. Später bauten sie ihr trautes Heim mit Garten in Brunn. Dieser naturnahe Garten ist heute ihr gemeinsames Hobby. Er dient als Augenweide, Ruheoase sowie zur Selbstversorgung, hier dürfen auch Vogelmilch, Brennnessel, Giersch u.s.w. wachsen, die dann zu Köstlichkeiten verarbeitet werden. Die Schacherls sind auch sehr sportlich und halten sich durch viel Bewegung fit. Herta leitet schon viele Jahre die Turnerrige und das Seniorenturnen. Als weiteres gemeinsames Hobby haben sie sich dem



Tanz verschrieben, die beiden sind hervorragende Tänzer und werden von Tochter Elke trainiert. Wir wünschen ihnen von Herzen noch viele gesunde, glückliche und schöne Jahre im Kreise ihrer Familie und Freunde.

*Text: Erika Waldum*



*Den Glückwünschen schließt sich natürlich auch das Redaktionsteam an und wünscht dem Jubelpaar alles Gute für die Zukunft!*



**Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, dem 24.09.2020, 19:00 Uhr statt.**

### Die wichtigsten Telefonnummern:

Rettung	144
Polizei	133
Feuerwehr	122
Ärztentruf	141
Euronotruf	112
Arzt (Dr. Epp)	(02735) 8500
Gemeinde	(02735) 3316
Gemeindeverband Krems	(02734) 32333

Gas/Strom/Wärme EVN Krems	(02732) 829 15
Rotes Kreuz Krems	(02732) 822 44 0
Bezirkspolizei	(02732) 835 36 0
Giftinfozentrale	(01) 406 43 43 0
Bezirkshauptmannschaft	(02732) 9025
Polizei Hadersdorf	059 133 3442
Pfarrer	(02735) 8243 und
Brunn i. F./Theiß/Rohrendorf	(0676) 82 66 33 041

### Heurigentermine

26.6. - 5.7.2020	Fam. Kerschbaum, Brunn im Felde
9. - 19.7.2020	Buchecker Ludwig und Birgit, Gedersdorf
10. - 11.7.2020	Winkler Erwin, Schlickendorf
24.7. - 2.8.2020	Fam. Kerschbaum, Brunn im Felde
5. - 23.8.2020	Rohrhofer Christian und Michaela, Gedersdorf
5. - 6.9.2020	Winkler Erwin, Schlickendorf

### Veranstaltungen und Termine

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung können wir leider aufgrund von COVID-19 keine Angaben zu Veranstaltungsterminen geben. In der Septemбераusgabe informieren wir Sie gerne wieder.



## SUCHE

Baumschule Schneider  
sucht fixe Mitarbeiter  
für Feldarbeit  
im Raum Gedersdorf

Tel.: 03113/5111  
[office@obstbaumschule.at](mailto:office@obstbaumschule.at)

## BIETE

475 kg Koks (klein)  
in Gedersdorf  
günstig abzugeben

Informationen unter:  
0676/950 7686  
Fam. Cotolan



**FRANZ KOMINEK GmbH**  
**Bestattung**

Vertragsbestatter des Wiener Vereins  
A-3483 Feuersbrunn · Kellergasse 1-2  
Telefon 02738/2277-0 · Fax DW 77  
Mobil: 0664/2031384 · 0664/8701391

### Wir trauern um:



Josef Weber  
geb. 3.7.1935  
verst. 15.3.2020

Hubert Walcher  
geb. 21.10.1933  
verst. 19.3.2020

Franz Roithner  
geb. 27.2.1939  
verst. 24.3.2020

Franz Aichinger  
geb. 2.12.1928  
verst. 2.4.2020

Josef Bogner  
geb. 18.4.1944  
verst. 4.4.2020

Josef Kamleitner  
geb. 30.10.1928  
verst. 10.5.2020

### Wir gratulieren



Vladimir Cojocariu  
30.3.2020, Theiß

Matthias Burlacu  
15.4.2020, Brunn im Felde

Paul Hammer  
2.5.2020, Altweidling

### Die besten Glückwünsche zum 85. Geburtstag

Rudolf Kaiser  
20.6.1935, Theiß

### Die besten Glückwünsche zum 90. Geburtstag

Rosa Pichler  
4.4.1930, Brunn im Felde

Johanna Böhm  
25.4.1930, Altweidling

### Die besten Glückwünsche zum 80. Geburtstag

Hermine Lechner  
12.4.1940, Stratzdorf

## Erlebnis am Grünschnitt-Sammelplatz

Der Gemeindeumweltverband hat zwischen Stratzdorf und Theiß ein Abfall-Sammelzentrum eingerichtet, in dem unter anderem Strauch- und Grünschnitt abgeliefert werden kann. Kontrolliert wird die Anlieferung sehr selten, die ordnungsgemäße Lagerung liegt in der Eigenverantwortung der Anlieferer. Diese Einrichtung wird sehr intensiv in Anspruch genommen.

Wie jedoch einige Anlieferer damit umgehen, ist, gelinde gesagt, eine Sauerei. Als ich vor einiger Zeit meinen Strauchschnitt anlieferte und auf den bereits vorhandenen Strauch-

schnitthaufen warf, kam ein Traktorfuhrwerk mit beladenem Anhänger. Der Fahrer schob den Anhänger bis ungefähr 4-5 Meter vor den bereits gelagerten Materialien zurück und kippte seinen Grünschnitt dort ab. Auf meinen Hinweis, er könnte ja bis zum bereits vorhandenen Strauchschnitt zurück schieben, um sein Material dort abzuladen, fuhr mich der Fahrer mit folgenden Worten an: „Sch... di net aun, des schiabt ohnehin der Bagger zsam!“ Meinen Hinweis, dass, sollte jeder so handeln, der Lagerplatz schnell voll sein und die Arbeit eines Baggers Kosten verursachen würde, die alle Haushalte



der Gemeinden Gedersdorf und Rohrendorf zu tragen hätten, ließ der Herr unbeantwortet und fuhr davon. Ich habe das Kennzeichen des Traktors, ein Krems-Stadt-Kennzeichen, den Mitarbeitern des Verbandes mit dem Ersuchen übergeben, diesen Vorfall an die Verantwortlichen des Verbandes weiter zu leiten.

Ich bringe des Öfteren Strauchschnitt zum Lagerplatz, erlebe aber immer wieder, dass Strauchschnitt willkürlich am Lagerplatz abgeladen wurde und möchte als Gemeindebürger, der Müllgebühren bezahlt, appellieren, ein Mindestmaß an Ordnung beim Sammelplatz zu halten.

Text: Franz Gartner